

# TIP



www.trogen.ch

Kulturdorf im Appenzellerland

Ausgabe 3 | März 2024

Erscheinungsdatum 28. März 2024

TROGNER INFO POSCHT



Seite **23**



**Coworking-Space  
in Trogen**

Seite **31**

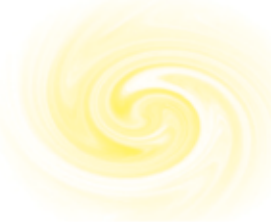


**Lesung mit  
Erwin Messmer**

Der nächste TIP  
erscheint am Freitag,  
26. April 2024  
Einsendeschluss ist am 16. April 2024



## Gesundheits- & Naturheilpraxis



Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr.  
Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage
- manuelle Lymphdrainage
- systemisches Coaching / Beratung

### Termine:

Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)  
nach telefonischer Vereinbarung

[www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch](http://www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch)

Heidi Schönenberger  
Niderenweg 12  
9043 Trogen  
Tel. 071 344 47 69  
hschoenenb@bluewin.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

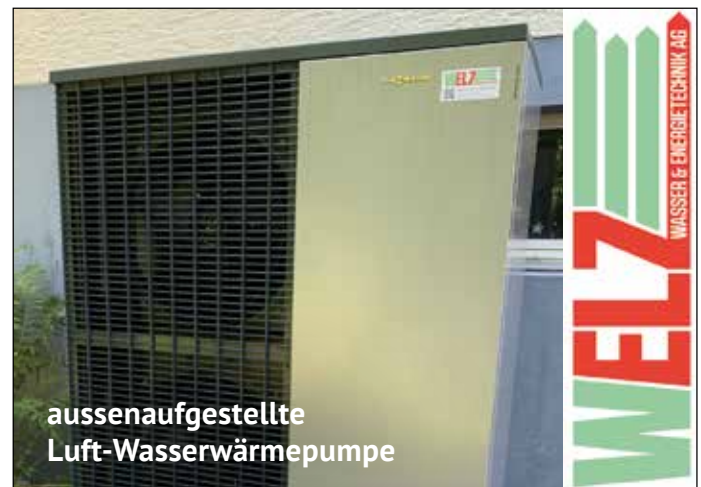
[www.elektroschmid-speicher.ch](http://www.elektroschmid-speicher.ch)

Elektro  
Schmid  
& Co



071 344 33 33  
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschaum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



aussenaufgestellte  
Luft-Wasserwärmepumpe



Malergeschäft  
**Eugen Hutterli AG**

Inh. R. Bischof  
dipl. Malermeister  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit  
wollen wir uns  
messen

[www.malereihutterliag.ch](http://www.malereihutterliag.ch)

**RS Rott · Steffen + Partner**  
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

**Speicher**  
Hauptstrasse 21  
CH-9042 Speicher

T +41 71-787 80 80  
E [info@rs-partner.ch](mailto:info@rs-partner.ch)

**Herisau**  
Platz 12  
CH-9100 Herisau

T +41 71-352 80 80  
E [info@rs-partner.ch](mailto:info@rs-partner.ch)

[www.rs-partner.ch](http://www.rs-partner.ch)

### Impressum

Die «Trogner Info Poscht» erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

#### Herausgeber:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78

#### Redaktionsteam:

Druckerei Lutz AG  
Nathascha Susic (ns)  
[tip@trogen.ch](mailto:tip@trogen.ch)

#### Füllerbilder aus dem Archiv von:

Christof Kehl

### Produktion, Layout und Insetate:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
([tip@trogen.ch](mailto:tip@trogen.ch))

#### Druck:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78  
[info@druckereilutz.ch](mailto:info@druckereilutz.ch)

#### Auflage:

1'050 Exemplare Print

Die Zeitschrift ist ebenfalls als e-Paper erhältlich.

Senden Sie uns Ihr. Mailadresse wenn Sie das e-Paper monatlich erhalten möchten.

Eingesandte Texte oder Hinweise ohne Namensnennung sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet.

Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet.

Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für Rechtsverletzungen Dritter.

Media Daten

Infos für Autoren



## ■ Meine Gedanken

### Liebe Trognerinnen und Trogner



Frühlingshafte Temperaturen entlocken der Natur die ersten Blüten. Auch uns zieht es wieder nach draussen. Die Gemeinschaftsplätze werden belebt und ermöglichen Begegnungen – wie schön!

Die wärmeren Temperaturen und das sonnige Wetter locken zudem mehr Menschen auf die Strassen. Dies erfordert die Aufmerksamkeit und gegenseitige Rücksichtnahme aller Beteiligten. Unübersichtliche Strassenverhältnisse werden dabei zu zusätzlichen Herausforderungen. Besonders auch Fussgänger:innen und Kinder sind auf den respektvollen Umgang angewiesen, welcher schliesslich zu mehr Sicherheit und einem erhöhten Wohlbefinden beiträgt. Und führt dies nicht wiederum zu belebten Plätzen und der gemeinsamen und diversen Gestaltung unseres wunderbaren Dorfes Trogen?

Danke allen die etwas miteinbringen – und allen die daran teilhaben.

Moritz Hasler, Gemeinderat



## GEMEINDEMITTEILUNGEN TROGEN

### ■ Baustart Schulraumerweiterung Nideren

Am 8. April 2024 beginnen die Bauarbeiten für den Modulbau bei der Primarschule Nideren. In der ersten Phase werden der Bauplatz gesichert und neue Zugänge zum Schulhaus erstellt. Anschliessend erfolgen der Bau des Materialraums, der Werkleitungen und Fundationsarbeiten für den Modulbau. Noch vor Ende der Sommerferien wird der Modulbau innert wenigen Tagen aufgerichtet, sodass bis im Oktober 2024 die Ausbaurbeiten abgeschlossen werden können. Nach den Herbstferien 2024 kann der Schulbetrieb dann in den neuen Räumlichkeiten aufgenommen werden.

#### Zufahrten und Parkplatzsituation

Während der Bauzeit werden die Zufahrten zum Schulhaus Nideren für Fahrzeuge eingeschränkt sein, die Infrastruktur der Schule kann wie gewohnt genutzt werden. Die Parkplätze der Liegenschaft stehen während der Bauzeit nicht zur Verfügung. Bei Bedarf sind die Parkplätze im Spitzacker (Feuerwehrepoth) zu benutzen. Der Fahrradunterstand ist hingegen während der Bauzeit zugänglich.

#### Sicherheit

Eine Baustelle erfordert die Anlieferung von Baumaterialien, was mit einem erhöhten

Verkehrsaufkommen einhergeht. Die Verkehrswege zwischen dem Doppelpalast und dem Schulhaus Nideren sind eng und unübersichtlich. Aus diesem Grund ist es für alle Betroffenen in diesem Bereich besonders wichtig, der Situation eine erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Die Sicherheit der Lernenden hat für die Projektplaner oberste Priorität und die Baufirmen werden diesbezüglich sensibilisiert.

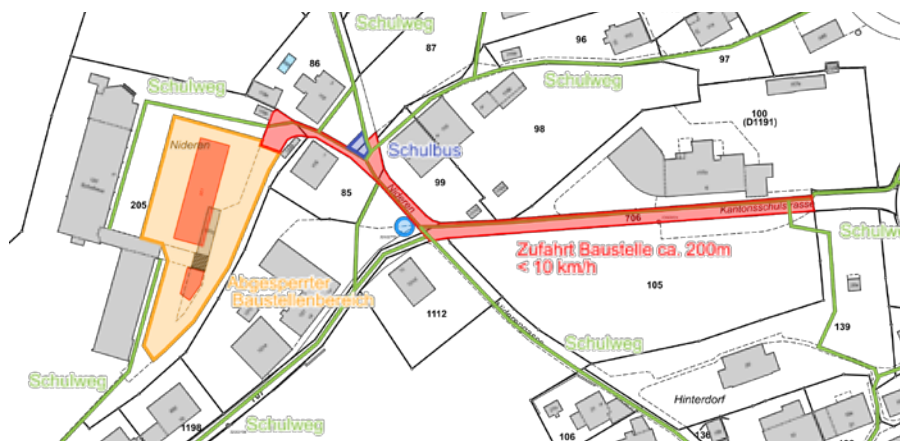
#### Schulbus

Der Schulbusbetrieb ist während den Bauarbeiten mit leichten Veränderungen gewährleistet. Der Schulbus wird vom Schuleingang auf den Vorplatz bei der Liegenschaft Nideren 3 (Spirig) vorverlegt. Dieser Parkplatz darf ausschliesslich durch den Schulbus und nicht durch Private genutzt werden.

#### Danke für das Verständnis

Der Gemeinderat dankt Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen und Immissionen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten.

GEMEINDEKANZLEI TROGEN  
A. Rutz, Gemeindegeschreiberin



### ■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Auffahrts- und Pfingstfeiertage

Die Gemeindeverwaltung Trogen ist vom Mittwoch, 8. Mai 2024 ab 11 Uhr, bis und mit Sonntag, 12. Mai 2024, sowie vom Samstag, 18. Mai 2024, bis und mit Pfingstmontag, 20. Mai 2024, geschlossen.

Bei einem Todesfall setzen Sie sich bitte direkt mit dem Bestattungsunternehmen Reimann, St. Gallen, Telefon 071 245 99 11, in Verbindung und kontaktieren Sie die Gemeinde am nächstmöglichen Arbeitstag.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

GEMEINDEVERWALTUNG TROGEN



## Die Trogener Jubilare im Monat April 2024

Alter	Name	Vorname	Geboren am	Strasse, Hausnummer	PLZ/Ort
81	Nagel	Walter	26.04.43	Habsat 2	9043 Trogen
85	Geissmann	Emil	26.04.39	Wäldlerstrasse 4	9043 Trogen
94	Goetz	Raymond	19.04.30	Wäldlerstrasse 4	9043 Trogen
92	Kuenlin-Buob	Ida	01.04.32	Wäldlerstrasse 4	9043 Trogen
80	Hohl	Hermann	22.04.44	Stein 5	9043 Trogen
81	Graf-Messmer	Elsbeth	13.04.43	Befang 18	9043 Trogen
82	Wild	Rolf	07.04.42	Landsgemeindeplatz 7	9043 Trogen
88	Schindler-Raths	Marianne	23.04.36	Bernbrugg 2	9043 Trogen
84	Rossi	Bruno	26.04.40	Speicherstrasse 57	9043 Trogen
82	Schär	Marianne	22.04.34	Wäldlerstrasse 6	9043 Trogen
90	Gähler	Hermann	14.04.40	Halden 2	9043 Trogen
89	Mäder	Ursula	05.04.35	Wäldlerstrasse 2	9043 Trogen

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

## Geburt

**Fabrice Yannis Fuchs,**  
geboren am 26. Januar 2024  
Sohn von Tanya Fuchs und Silvan Fuchs,  
wohnhaft in Trogen

## Todesfälle

**Elisabeth Nina Niederer-Schlegel,**  
geboren am 03.10.1928, verstorben am  
10.03.2024 in Trogen, wohnhaft gewesen  
in Trogen

## Bevölkerungstatistik

Die Einwohnerzahl ist am 6. März 2024 ohne Wochenaufenthalter: **1868 Personen**. Dies entspricht einer Abnahme von 6 Personen gegenüber dem Vormonat.

## Wahlapéro am Sonntag, 7. April 2024, 16.00 Uhr, in der Rab-Bar

Traditionsgemäss findet an Wahlsonntagen im Anschluss an die Auszählarbeiten ein Apéro statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen

GEMEINDEVERWALTUNG TROGEN



## Öffentliche Versammlung Information Totalrevision Wasserversorgungsreglement

**Dienstag – 30.04.2024, 19.30 Uhr**  
**Singsaal, Arche, Kantonschule Trogen**

Zum Start des öffentlichen Mitwirkungsverfahrens betreffend die geplante Totalrevision des Wasserversorgungsreglements laden wir Sie gerne zu einer Informationsversammlung ein.

Reservieren Sie sich gerne dieses Datum, die Einladung folgt mit separatem Flyer in die Haushaltungen

Über Ihre Teilnahmen freuen wir uns

der Gemeinderat Trogen



## WAHL- UND ABSTIMMUNGSBÜRO

## ■ Abstimmungsergebnisse vom 3. März 2024

Stimmbeteiligung 64.4 %

## 1. Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)

Stimmberechtigte	Eingelegte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		in Betracht fallende Stimmzettel	JA 472	NEIN 391
		leere	ungültige			
1350	869	6	-	863		

## 2. Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)

Stimmberechtigte	Eingelegte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		in Betracht fallende Stimmzettel	JA 194	NEIN 653
		leere	ungültige			
1350	855	8	-	847		

## Für die Richtigkeit

Trogen, 3. März 2024

**WAHL- UND  
ABSTIMMUNGSBÜRO TROGEN**

## Rechtsmittel

Wegen Verletzung des Stimmrechtes sowie wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen kann beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Die Beschwer-

de ist innert drei Tagen seit der Entdeckung, spätestens jedoch am dritten Tag nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse einzureichen (Art. 62 Gesetz über die politischen Rechte).

## GEMEINDEMITTEILUNGEN

## ■ Handänderungen 2. Halbjahr 2024

Veräusserer	Erwerber	Kaufobjekt
Abudan Ziad, Cooper City (USA) (Erwerb 30.03.2023)	Egorova Marguglio Natalia, Egliswil	GB Nr. 924, Gfeld; 5,1/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24, Gfeld; 1-Zimmer-Appartment im Haus Vers.Nr. 157F (Speicherstrasse 61)
Kehl Christoph, Trogen (Erwerb 05.12.2008)	Kehl Daniela, Hirzel, Kehl Barbara, Hirzel, und Kehl Benjamin, Lachen SZ (je 1/3 Miteigentum)	GB Nr. 515, äusserer Unterstadel; 6'085 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Wohnhaus mit Stadel Vers.Nr. 283 (äusserer Unterstadel 2) und Garagegebäude Vers.Nr. 825
Sidler-Schöb Stefan Rolf und Verena Maria, Neerach (je 1/2 ME) (Erwerb 11.05.2017)	Ming Adelheid Emma, Sarnen	GB Nr. 138, Hinterdorf; 524 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 19a (Hinterdorf 21)
Global Immobilien GmbH, St. Gallen (Erwerb 01.05.2023)	Stiftung Krone Trogen 1727, Trogen	GB Nr. 168, Dorf; 373 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Hotel Vers.Nr. 3 (Landsgemeindeplatz 3)
immoprona ag, Dietlikon (Erwerb 31.08.2022)	Kesseli Patrik, Zürich	GB Nr. 1251, Gfeld; 461 m <sup>2</sup> Wiese und Weide
Nagel Ulrich, Speicher (Erwerb 27.01.1995)	Nagel Johannes, Speicher	GB Nr. 315, Altstätterstrasse; 17'837 m <sup>2</sup> Wald und Gewässer
Keller Hans, Trogen (Erwerb 18.06.2007)	Zeberli Robert, Goldach	GB Nr. 256, Bleichi; 1'336 m <sup>2</sup> Wiese, Weide und Gewässer GB Nr. 406, Bleichi; 12 m <sup>2</sup> Wiese und Weide
Egorova Marguglio Natalia, Trogen (Erwerb 10.07.2023)	Lang Adam, Staad SG	B Nr. 924, Gfeld; 5,1/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24, Gfeld; 1-Zimmer-Appartment im Haus Vers.Nr. 157F (Speicherstrasse 61)
Knöfler Alfred und Zita Paula, Trogen (je 1/2 ME) (Erwerb 22.03.2007)	Heiniger Sara, St. Gallen	GB Nr. 182, Unterdorf; 384 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 58 (Unterdorf 8)
Rutz Hansjörg, Trogen, und Rutz Regula, Steinach (je 1/2 ME) (Erwerb 29.05.2009)	Flury-Rova Moritz und Simone, Trogen (Gütergemeinschaft)	GB Nr. 114, Hinterdorf; 626 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 29 (Hinterdorf 4) und Kegelbahngebäude Vers.Nr. 28a GB Nr.115, Hinterdorf; 217 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Stallgebäude Vers.Nr. 29a
immoprona ag, Dietlikon (Erwerb 31.08.2022)	Morina Immobilien AG, Oberentfelden AG	GB Nr. 1250, Gfeld; 527 m <sup>2</sup> Gartenanlage
Heiniger-Benz Annatina Celestine, Engelburg (Erwerb 07.07.2022)	Wahidi Masuma, Zumikon	GB Nr. 247, Steingass; 1'054 m <sup>2</sup> Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 78 (Steingasse 1), Stadel Vers.Nr. 79a und Pumpenhaus Vers.Nr. 717

## ENERGIE- UND UMWELTKOMMISSION: TROGEN.VIELFALT

■ **Wie geht es dem Trogener Wald? Ein Gespräch mit dem Revierförster**

Revierförster Michel Kuster betreut das Forstrevier Trogen, Bühler, Wald und Rehetobel. Auf Trogener Gemeindegebiet stehen 295ha Wald. Davon sind 66ha öffentlicher und 229ha Privatwald, verteilt auf ca. 200 Eigentümer.

Wald erfüllt vielfältige Funktionen in der Biodiversität, als Kohlenstoffspeicher, als Schutzwald, als Wirtschaftsfaktor und als Erholungsraum. Viele unserer Waldungen liegen im Einzugsgebiet von Flüssen und auf steilen Hängen. Wegen Hochwasser- und Rutschgefahr ist daher ein grosser Teil als Schutzwald klassifiziert. Interessante Karten dazu sind einsehbar unter <https://www.geoportal.ch/ktar/maps?text=Wald>

Am 2.2.2024 war in der Appenzellerzeitung ein Artikel unter dem Titel «Der Wald ist krank» zu lesen. Im Fokus stand das vom Pilz *Chalara fraxinea* verursachte Eschensterben. Der Pilz wurde um 1990 aus Ostasien eingeschleppt.

### Wie steht es denn diesbezüglich um die Eschen im Trogener Wald?

Michel Kuster: Der Zustand der Eschen ist problematisch, 80% der Bäume zeigen Krankheitszeichen. Bei den Jungbäumen ist der Ausfall massiv. Etwa 10% scheinen resistent zu sein. Dies sind vor allem ältere Bäume, die man hegt und hofft, dass davon ausgehend eine gesunde Generation entstehen kann.

### Welche Bedeutung haben die Eschen in unserem Wald?

M.K.: Vor allem in den gerinnenahen Waldungen in den Tobeln ist ihre Bedeutung in der Hangstabilisierung und im Hochwasserschutz wesentlich. An diesen Standorten haben wir bereits die Ulme verloren (Ulmensterben verursacht durch den Pilz *Ophiostoma novo-ulmi* seit ca. 1975). Ahorn erfüllt diese Aufgabe auch. Doch, je mehr Arten in dieser Funktion zusammenwirken, desto stabiler ist das System.

### Wir haben einen äusserst milden Winter hinter uns. Welche Effekte hat dies auf unseren Wald?

M.K.: Der Winter 23-24 war mild, aber ausreichend feucht. Der Winter 22-23 war ähnlich mild und dazu niederschlagsarm. Die Böden starteten trocken in den Frühling. Für die Bäume ist es massgebend, dass sie mit guter Wasserversorgung in die Vegetationsphase hineingehen können, um kräftig und resistent zu sein.

### Können Wälder ihre Schutzfunktion längerfristig erfüllen, wenn solche milden Winter und dazu trockenere, wärmere Sommer häufiger auftreten?

M.K.: Bedingt – je nach Artengesellschaft und Trockenheitsexposition erfolgt ein Baumartenausfall. Ein Beispiel dazu zeigt ein Gebiet in Reute-Mohren, das föhnoxponiert und dazu flachgründig ist, wo es Ausfälle an Weisstannen und Fichten gibt. Solche Gebiete sind ein Frühwarnsystem.

### Welche Empfehlungen kannst du Waldbesitzern zur Förderung eines für die Zukunft gerüsteten und artenreichen Waldes geben?

M.K.: Mittels Durchforstung kommt Licht auf den Boden, damit sich Naturverjüngung einstellen kann. Damit ist der Wald bereit mit neuen Baumgenerationen, wenn alte sterben. Ein Beispiel dazu ist im Astwald beobachtbar, wo 4-5 Jahre vor dem Sturm Lothar aufgelichtet wurde. Nach dem Sturm waren die Jungbäume schon bereit. In manchen Gebieten ist die Vegetationskonkurrenz durch die Brombeere und der Wilddruck gross. Dort wird eine zusätzliche Pflanzung von klimatauglichen Arten empfohlen, die in Zukunft gute Karten haben sollten. Verlierer aus Klimagründen sind Weisstanne und Fichte, Gewinner zum Beispiel Wildkirsche, Spitzahorn, Föhre und Lärche.

### Unser Wald wird sich also verändern?

M.K.: Veränderung passiert heute durch die geförderte Naturverjüngung sowieso. Der Klimawandel beschleunigt diese und modifiziert die Veränderung. Das Tempo ist auch für den Wirtschaftsfaktor Wald nachteilig. Heute fällt durch Trockenheit und Stürme viel Fichtenholz in kurzer Zeit an; die Übermenge bewirkt einen Preiszerfall. In 20-30 Jahren wird dieses Holz auf dem Markt fehlen, da ein Ersatz nicht so schnell bereit sein wird. Die Holzindustrie muss sich auf andere Holzarten einstellen. Innovation ist gefragt.

Eine günstige Ausgangslage ist das breite Spektrum an unterschiedlichen Waldungen. Gerade durch die vielen wenig intensiv oder gar nicht bewirtschafteten Parzellen ist die Artenvielfalt gross. Ein reicheres Netzwerk ist im Wandel im Vorteil.



▲ Foto: Stehendes Totholz, Spechtwohnung mit Vordach, M. Kuster

Daniela Schrepfer

### Veranstaltungshinweise

Datum	Art	Thema	Ort und Zeit	Infos/Anmeldung
2.4.24	Vortrag	Samengewinnung, Schädlinge und Nützlinge im Garten	Mehrzweckhalle Stein, 19 Uhr	Appenzeller Biohöck setzlingsboerse.ch
13.4	Exkursion	St.Gallen erleben - Überraschendes aus Stadt & Natur	Umland St.Gallen, 9-11:30 Uhr	<a href="http://www.allerwerk.ch">www.allerwerk.ch</a>
	Vorträge und Führungen	Diverse Themen	Naturmuseum St.Gallen Botanischer Garten	<a href="http://www.naturmuseumsg.ch">www.naturmuseumsg.ch</a>
Ab 11. Mai	Kurs	Biodiversitäts-Check im Hausgarten	Chrüterei Stein, drei Halbtage	<a href="http://www.artenvielfalt-ar.ch">www.artenvielfalt-ar.ch</a>

## PRIMARSCHULESCHULE TROGEN

■ **Mobiler Pumptrack in Trogen vom 4.5. – 2.6.2024**

Das Kinderparlament «Niderenrat» der Primarschule Trogen wünschte sich schon lange eine mobile Pumptrackanlage beim Schulhaus Nideren. Eine Gruppe von Kindern machte sich über Anbieter von mobilen Pumptracks, Kosten und Grösse schlau. Da eine solche Anlage auf dem Schulhausareal leider keinen Platz hat, wurde nach Alternativen im Dorf gesucht. Beim Kinderdorf Pestalozzi wurden wir fündig und erhielten die Zusage, dass uns ein Platz für den Aufbau eines mobilen Pumptracks zur Verfügung gestellt würde.

Dank der guten Vernetzung mit verschiedenen «Gemeindekommissionen», erfuhren wir auch vom Mobilitätstag der Umwelt- und Energiekommission. Sie halfen mit, die Finanzierung durch verschiedene Stiftungen und eigene Gelder bereit zu stellen. Auch die Kinder werden ihren Anteil an dieses Projekt mit einem Kuchenstand am Mobilitätstag leisten. So freuen wir uns sehr, dass wir vom 4. Mai bis zum 2. Juni 2024 eine mobile Pumptrackanlage

ge auf dem Basketballfeld des Kinderdorfs Pestalozzi im Namen der Primarschule Trogen betreiben dürfen.

**Öffnungszeiten:**

4. Mai – 2. Juni 2024, 9.00 – 21.00 Uhr

**Wer darf mitmachen:**

alle Interessierten – Eltern haften für ihre Kinder

**Regeln:**

siehe Infoblatt bei der Anlage

**Miete-Gefährte:**

Montag bis Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag von 11.00 – 17.00 Uhr

Beim Besucherzentrum des Pestalozzidorfes können Gefährte für CHF 5.00 inkl. Helm gemietet werden.

**Verpflegung:**

kleine Snacks und Getränke beim Besucherzentrum gegen Bezahlung

**Reservationen:**

grössere Gruppen melden sich im Voraus bei der Lehrperson Rebecca Wiget an: rebecca.wiget@schule-trogen.ar.ch

Wir danken schon jetzt allen herzlich, welche uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützt haben und wünschen allen BenutzerInnen viele freudig-rollende und natürlich unfallfreie Momente auf dem Pumptrack.

Der Niderenrat und das ganze Primarschulteam Trogen



▲ Beispiel Modell Pumptrackanlage, wie sie in Trogen sein wird. Bild: Bike + Event GmbH.

## PRIMARSCHULESCHULE TROGEN

■ **Kunterbunte Schulfasnacht – Stimmen aus der Primarschule Nideren**

Die Kissenschlacht war ein echtes Highlight. Die Disco war auch cool, aber wir sollten nächstes Mal mehr Plakate machen, damit man den Weg gut findet.  
*Elias und Jan, Klasse Hellblau*

Ich war als Prinzessin verkleidet. Mir hat die Kissenschlacht gefallen und die Geisterbahn, ich hatte gar keine Angst.  
*Eleonora, Kindergarten Seeblick*

Die Geisterbahn war toll, vor allem die grusligen Hände, die von der Decke hinunter hingen und bei denen man High Five geben konnte. Ich habe am Buffet Kuchen, Apfelshorley und Sirup genommen.  
*Lena, Klasse Weiss*

Ich war ein Waschbär und habe mich ganz alleine in die Geisterbahn getraut. Die riesige Spinne fand ich toll. Am Buffet waren die Spiesse fein, mmmh...

Man konnte ein Tattoo machen, das war lustig. Ich war als Schneewittchen verkleidet. Mir hat gefallen, dass man auch lesen und spielen konnte.

*Felina, Nassia, Léo und Andreas vom Kindergarten Nideren*

In der Bar hatte es feine Sachen, zum Beispiel Popcorn, CitroundOrangina. Am besten war die Disco, weil unsere Freunde dort waren.  
*Nemorino und Matteo, Klasse Orange*

Uns hat alles gleich gut gefallen. Bei Let's Dance hat uns vor allem der Fussballtanz gefallen. Die Geisterbahn war sehr cool, vor allem der Operationssaal. Die Bar war ein Highlight.  
*Kilian und Reto, Klasse Grün*

Es war toll, dass wir einen Bon bekamen und ihn selber einlösen konnten. An der Bar zu arbeiten machte mir Spass. An der Geisterbahn war cool, dass man das Grusel-Level selber bestimmen konnte. In der Disco konnte man versuchen, beim Limbo-Dance unter der Stange untendurch zu tanzen.

Mir hat das Servieren ganz gut gefallen. Toll fand ich, dass wir den ganzen Morgen frei entscheiden konnten, welche Angebote wir besuchen möchten.

*Moritz, Keanu und Yael, Klasse Gelb*

Die Disco war sehr cool, vor allem, dass dort grosse und kleine Kinder mitmachten.

Die Auswahl an möglichen Angeboten war gross und mir gefiel, dass wir den Morgen frei gestalten durften. Unsere Ideen wurden aufgenommen und wir durften die Schulfasnacht mitgestalten, das finde ich gut.  
*Jelena, Klasse Violett*

Es hatte für alle Kinder ein lässiges Angebot. Cool war, dass wir mitplanen durften und man Zeit hatte, um alles anzuschauen.  
*Helena, Klasse Rot*

Für die Kinder notiert und fotografiert:  
D. Diethelm



SEKUNDARSCHULE

■ Schnuppertage in der zweiten Sekundarschule

Die ersten Schritte in der Berufswelt sind nicht leicht. Oft braucht es viel Überwindung, mehrere Telefonate und E-Mails bis ein geeigneter Schnupperplatz gefunden ist. Umso schöner ist es, wenn es anschliessend so viel Positives zu berichten gibt. Lassen wir einige unserer Lernenden zu Wort kommen.

**Armin:** «Ich war in der Brauerei Schützengarten und habe als Lebensmitteltechnologie geschnuppert. Richtig spannend wurde es, als ich beim Brauen mithelfen konnte. Ich durfte Hopfen und Malz portionieren. Das noch alkoholfreie Getränk direkt nach dem Brauen hatte ich nicht besonders gern, es war wie bitterer Zuckersirup.»

**Fiona:** «Ich war im Hotel Hof Weissbad an der Reception. Der Kontakt mit den Menschen hat mir sehr gut gefallen. Man ist sehr nahe bei den Kunden und geht auf ihre Wünsche ein. Es hat mir gefallen, dass alles so gediegen war.»

**Nicolas:** «Ich schnupperte als Töffmech. Ich durfte den Ölwechsel vornehmen, das fand

ich cool, weil ich das gerne mache. Wahrscheinlich werde ich aber Lastwagenmech, weil mir das am besten gefallen hat. Die grossen Fahrzeuge faszinieren mich.»

**Tobias:** «Ich hatte eine spezielle Kombination, ich schnupperte als Musiklehrer und als Kaufmann, weil ich den Chef der Musikschule begleiten durfte. Die Cajonstunde der 3. Klässler in Schwarzenbach war der Höhepunkt. Ich durfte mitmachen. Ich fand es lustig, mit Kindern zu arbeiten und ihnen etwas beizubringen.»

**Emily:** «Ich schnupperte als FaBe in einer Kita. Es war mega spannend zu sehen, wie unterschiedlich die Kinder denken. Manche haben mich sogar korrigiert und kontrolliert. Ich durfte sehr viel mit den Kindern spielen. Ich habe gemerkt, wo die Kinder ihre Grenzen haben. Einigen durfte man helfen, anderen überhaupt nicht.»

Wir wünschen weiterhin viele gute Erfahrungen und viel Erfolg bei der Lehrstellensuche.

Esther Rechsteiner



OFFENE JUGENDARBEIT TROGEN-WALD-REHETOBEL

■ Offene Jugendarbeit Trogen-Wald-Rehetobel



Vor und nach den Frühlingsferien freut sich die Jugendarbeit TWR alle Kinder und Jugendlichen ab der 5. Klasse bis 16 Jahre in den Jugendtreffs in Trogen, Wald und Rehetobel zu begrüssen. Während den Frühlingsferien bleiben die Jugendtreffs geschlossen. Der April hat vor allem kulinarisch etwas zu bieten: es gibt feine Milchshakes sowie selbstgemacht Schoggi-Früchte.

Zudem sind wir vom Würth Haus in Rorschach eingeladen worden, den jährlichen Mai-Baum mit Kindern und Jugendlichen der Jugendarbeit TWR sowie Kindern aus den Projekten des Kinderdorf Pestalozzi zu gestalten. Dafür falten wir Friedensvögel aus Origami und basteln Wolken, versehen mit Friedenswünschen der beteiligten Kinder und Jugendlichen. Der geschmückte Mai-Baum dürfen wir dann in einer Exkursion am 25. Mai bestaunen – dazu dann mehr im Mai Programm.

Informationen zu den Aktivitäten sind auf dem Monatsprogramm, unter [www.jugendarbeit-twr.ch](http://www.jugendarbeit-twr.ch) oder dem Instagram Kanal @jugendarbeit\_twr zu finden.

Nina Hoch  
Leitung Offene Jugendarbeit TWR

## Programmübersicht

### April 2024

Jugendtreff Wald Mittwoch, 3. April 14 - 17 Uhr <b>Schoggi Früchte</b>	Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 4. April 18 - 21 Uhr <b>Origami falten</b>	Jugendtreff Trogen Freitag, 5. April 18 - 22 Uhr <b>Origami falten</b>
<b>Die Jugendtreffs bleiben während den Frühlingsferien geschlossen</b>		
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 24. April 14 - 17 Uhr <b>Milchshakes</b>	Donnerstag, 25. April geschlossen	Jugendtreff Rehetobel Freitag, 26. April 18 - 22 Uhr

☎ 076 319 14 80
👤 Jugendarbeittwr

📷 Jugendarbeit\_TWR
🌐 www.jugendarbeit-twr.ch



## ■ Was wäre, wenn?

Zum fünften Mal beschäftigten sich Jugendliche aus ganz Europa im Rahmen des European Youth Forum Trogen (EYFT) mit der Zukunft Europas. Im Projekt in Zusammenarbeit zwischen dem Kinderdorf Pestalozzi und der Kantonsschule Trogen schauten die Jugendlichen über den Tellerrand hinaus und erforschten, in welchen Bereichen Europa etwas zu ändern hat.

Was wäre, wenn wir jemand anders sein könnten? Was wäre, wenn plötzlich ein Shitstorm losgeht? Was wäre, wenn alle Privilegien hätten? Was wäre, wenn der Klimawandel mit einem Escape Room gelöst wäre? Was wäre, wenn wir Kreativität nutzen, um Herausforderungen anzugehen? Viele Fragen, worauf die 140 Jugendlichen am European Youth Forum Trogen (EYFT) mögliche Antworten gesucht haben. In sieben Tagen beschäftigten sich die Jugendlichen aus ganz Europa in fünf verschiedenen Workshops mit der Zukunft von Europa. In der fünften Ausgabe des EYFT kamen 10 verschiedene Delegationen aus Schottland, Lettland, Kroatien, Italien, Polen, Ungarn, der Türkei, Deutschland, der Ukraine und der Schweiz, von der Kantonsschule Trogen, zusammen.

### Dem Klimawandel im Escape Room entkommen

Was wäre, wenn der Klimawandel, wie ein Escape Room wäre? Würde man ihn einfach entschlüsseln können? Im Workshop «Climate Challenge» lösten die Jugendlichen jeden Tag einen Escape Room rund um das Thema Klimawandel. Lillemor Spadin, Lehrperson an der Kanti Trogen, wollte mit der Methodik eines Escape Rooms einen weiteren Zugang zum Thema schaffen. So mussten die Jugendlichen unter anderem zehn Begriffe in ihrer jeweiligen Sprache entschlüsseln, um das nächste Rätsel lösen zu können. Was wäre, wenn wir Kreativität nutzen, um Herausforderungen anzugehen? Die Jugendlichen aus dem Workshop «The Future of Europe» haben zu Beginn sechs wichtige Themen definiert, welche für die Zukunft von Europa wichtig sein werden. Dazu gehören unter anderem «Population Politics», «Healthy Environment» oder «Educational Prospects». Zu

den sechs Herausforderungen produzierten die Jugendlichen ein Stop-Motion-Video, welches an der Abschlusspräsentation allen Teilnehmenden gezeigt wurden. Sie untermauerten die Problematiken zudem musikalisch, mit eigenem Sound – aufgenommen im Schulhaus im Kinderdorf Pestalozzi. Unterstützt wurden die Jugendlichen von Sebastian Wehrfritz und Lea Rechtsteiner, beide Lehrpersonen an der Kantonsschule Trogen, sowie Stefanie Bumbacher, Praktikantin im Kinderdorf Pestalozzi.

### Zwischen Privilegien, Wahrheit und Held\*innen

Was wäre, wenn alle Privilegien hätten? Mit Privilegien und Unterdrückung in Bezug auf Europa setzten sich die Jugendlichen im Workshop «Break the Silence» auseinander. Dabei schauten sie aus verschiedenen Blickwinkeln auf das Thema und beschäftigten sich intensiv damit, was es überhaupt bedeutet Privilegien zu haben. «Die Jugendlichen verleiten ihren Gefühlen auf verschiedenen Wegen Ausdruck, zum Beispiel mit Farbe auf grossen Leinwänden.», so Pascal Haltiner, Pädagoge im Kinderdorf Pestalozzi. Was wäre, wenn plötzlich ein Shitstorm losgeht? Eine Simulation eines Shitstorms war Teil des Workshops «Media and Truth». Darin beschäftigten sich die Jugendlichen, was Wahrheit in der Gesellschaft und den Medien bedeutet. Für Mariel Diez, Pädagogin im Kinderdorf, ein elementares Thema in der heutigen Zeit: «Für die Jugendlichen ist es wichtig, dass sie zwischen Subjektivität und Objektivität die Medien entschlüsseln können.» Was wäre, wenn wir jemand anders sein könnten? Was wäre, wenn wir die Welt verändern könnten? Im Workshop «What if» befassten sich die Jugendlichen mit den Menschen- und Kinderrechten

und evaluierten im Bezug darauf verschiedene Herausforderungen in ihren Heimatländern. Daraus erarbeiteten sie ihre\*n persönliche\*n Held\*in, welcher diese Herausforderungen lösen könnte. Aida Brülisauer, Leiterin des Workshops «What if», ist begeistert: «Es ist inspirierend, wie die Jugendlichen über den Tellerrand hinaus schauen, um ihre Ideen zu entwickeln.»

### Ein gelungener Abschluss

«Mayonnaise oder Ketchup?» mit kurzweiligen Entweder-Oder-Fragen lockten die Jugendlichen Damian Zimmermann, Leiter Projekte Schweiz und Reto Knöpfel, Vertreter der Kantonsschule Trogen, an der Abschlusspräsentation aus der Reserve. In der Präsentation, die mit tosendem Beifall beendet wurde, und der anschliessenden Ausstellung aller Projektarbeiten im Schulhaus fand das fünfte EYFT einen gelungenen und emotionalen Abschluss. Die Teilnehmenden bestaunten die Held\*innen-Portraits des «What if»-Workshops, testeten ihren ökologischen Fussabdruck, befreiten sich aus dem Klimawandel-Escape-Room und blickten hinter die Kulissen, welche Bestandteile es für ein Stop-Motion-Video benötigte. Eine Teilnehmerin fasste das European Youth Forum Trogen zusammen: «EYFT made me realise how many beautiful people there are in Europe.»



## ■ Charity-Tavolata

### Für Bildung. Gegen Food Waste.

Am 20. Juni 2024 im Kinderdorf Pestalozzi werden vegetarische Leckerbissen gezaubert aus überschüssigen Lebensmitteln der Schweizer Tafel, kreierte durch

Profi-Köche. Ein Abend für einen guten Zweck mit fantastischem Essen und musikalischer Unterhaltung im Kinderdorf Pestalozzi. Reservieren Sie sich und für Ihre Begleitung einen Platz an der langen Tafel auf [pestalozzi.ch/tavolata24](https://pestalozzi.ch/tavolata24)





handwerkergruppe-holzbau.ch



handwerkergruppe-holzbau.ch



ELEKTRO SCHWIZER

## Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum



**10 Jahre**

## Urs Imper

Filialleiter Speicher

Vielen Dank für dein Engagement und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit



**Kaspar Gantenbein AG**  
...damit auch Sie ihren Boden lieben werden

Wies 34 9042 Speicher    Tel: 071 344 21 85 gantenbein.swiss    Weidenhofstrasse 1 9323 Steinach

### «SCHÖNES & FEINES»

AM ABENDMARKT, 26.04.2024 AB 17.00 UHR

STILVOLLES UND TRADITIONELLES AUS DEN BEREICHEN GESUNDHEIT, MODE, DESIGN, SCHMUCK, GRAFIK, BLUMEN, KREATIVES UND GENUSS TREFFEN IM KIRCHGEMEINDEHAUS IN SPEICHER AUF EINANDER.

DIE AUSGESUCHTEN LABEL AUS DER REGION OSTSCHWEIZ FREUEN SICH, IHRE HOCHWERTIGEN PRODUKTE EINEM BREITEN PUBLIKUM ZU ZEIGEN.



&

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden

FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH, TOLLE BEGEGNUNGEN UND NETTE GESPRÄCHE.




Was wir sonst noch alles zu bieten haben, finden Sie unter [druckereilutz.ch](http://druckereilutz.ch)

# lutz

Druckerei Lutz AG    T 071 344 13 78  
Hauptstrasse 18    www.druckereilutz.ch  
9042 Speicher AR    info@druckereilutz.ch

 WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.

## WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

■ **Hoher Besuch im Boden**

Besuch vom Landamman und dem Leiter Amt für Soziales bekommt man nicht jeden Tag. So haben sich drei Bewohnerinnen des Wohn- und Pflegeheims Boden in Trogen ganz besonders gefreut, als Regierungsrat Yves Noël Balmer und Andreas Tinner letzten Monat mit ihnen bei Dessert und Kaffee plauderten. Der Heim- und Pflegeleitung sowie der Betriebskommission war es ein Anliegen, das kleine Pflegeheim vorzustellen und aus erster Hand über den Alltag im Haus zu erzählen. Den Damen ist es sichtlich wohl im Boden und Frau B. hat gar vom «Himmel auf Erden» gesprochen, so gut gefalle es ihr oberhalb Trogen. Der Landamman kannte das Haus bis jetzt nur von aussen. Bei seinen Bike-Touren mit der Familie mache man hier oft Halt, schaue bei den Geisslein vorbei und wippe auf der Schaukel.

Beim Austausch mit dem Regierungspräsidenten und dem Amtsvorsteher sind einerseits die Vorzüge eines kleineren Hauses, aber auch die Herausforderungen zur Sprache gekommen. Die Gäste haben erfahren und mit eigenen Augen gesehen, wie gemütlich, familiär und vielfältig das Haus und die Betreuung sind. Die grosszügigen, hellen Zimmer aber auch die Stube, wo gegessen und gespielt wird, tragen zum aussergewöhnlichen Charme des Hauses bei. An manchen Abenden jasse man bis in alle Nacht, erzählt eine der Damen und der Heimleiter bestätigt, dass er oft spät abends das Haus verlasse, wenn eine muntere Truppe immer noch am Kartenspiel sitze.

Es freut uns, dass wir den beiden Vertretern der Kantonsregierung und Verwaltung aufzeigen konnten, dass der Boden ein moderner Betrieb in traditionellem Gewand ist und professionell geführt wird, sowohl was die Betriebs- als auch die Pflegeleitung betrifft. Wir danken dem Landammann und Herrn Tinner für den Besuch!

Vielleicht schauen auch Sie wieder einmal bei den Geisslein vorbei, setzen sich auf die Schaukel oder besuchen unsere neue Cafeteria? Wir laden Sie täglich von 14-16 Uhr zu Kaffee und Kuchen in den Besucherraum ein, gleich beim Haupteingang. Bei warmem Wetter auch gerne draussen an der Sonne.

Für die Betriebskommission:  
Natalia Bezzola, Gemeinderätin Speicher

■ **Die beiden Gemeinderatskandidatinnen Fabienne Sutter und Sabrina Hochreutener stellen sich vor**

*Hallo Fabienne, kannst du dich kurz vorstellen?*

Ich bin 43 Jahre alt und wohne seit rund sieben Jahren mit meiner Familie hier im schönen Trogen. Unsere vier Kinder besuchen die Schule oder sind bereits in der Lehre.

Die Offenheit der Menschen und die wunderbare Landschaft liessen schnell ein Heimatgefühl in mir aufkommen. Die ersten drei Jahre führten wir einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb in der Bleichi, nun wohnen wir mittendrin in den Nideren.

*Und wie ist dein beruflicher Werdegang?*

Die Liebe zur Natur und im Besonderen zu Tieren hat mich zum Biologiestudium geführt. Nach beruflichen Erfahrungen auf einer Naturschutzfachstelle, in der Landwirtschaft, in der landwirtschaftlichen Forschung und in der Arbeitsintegration, arbeite ich nun selbständig als Biologin und daneben in kleinem Pensum in der Kinderbetreuung bei aida, einer Schule für fremdsprachige Frauen. Einen Tag pro Woche betreue ich einen jungen Mann mit einer Beeinträchtigung.

*Welche Motivationen haben dich bewogen, für den Gemeinderat zu kandidieren?*

Dank unterschiedlichen Aufgaben und Arbeiten ist in meinem Leben ein vielfältiger Erfahrungsschatz zusammengekommen. So möchte ich mich gerne aktiv in unserer Gemeinde einbringen. Es ist mir wichtig, unter Einbezug der verschiedenen Bedürfnisse und unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen, nachhaltige und tragfähige Lösungen für die anstehenden Herausforderungen zu finden und umzusetzen. Eigenverantwortung und Eigeninitiative gepaart mit sozialem Verantwortungsbewusstsein und das gegenseitige Vertrauen sind für mich wichtige Werte des Zusammenlebens.



*Hallo Sabrina, kannst du dich kurz vorstellen?*

Ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern im Alter von fünf und zwei Jahren. Aufgewachsen bin ich bis zum Alter von acht Jahren im Dorfkern von Trogen. In der Folge zogen meine Eltern mit mir und meinen Geschwistern nach Appenzell. Vor rund zwei Jahren bin ich mit meiner eigenen jungen Familie nach Trogen zurückgekehrt.

*Wie ist dein beruflicher Werdegang?*

Ich bin Juristin und arbeite in einem Teilzeitpensum im Rechtsdienst des Sicherheits- und Justizdepartements des Kantons St.Gallen. Davor arbeitete ich mehrere Jahre bei einer Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.

*Welche Motivationen haben dich bewogen, für den Gemeinderat zu kandidieren?*

Trogen erlebe ich als ein tolerantes, soziales und fortschrittliches Dorf, in das wir uns schnell eingelebt haben. Ich fühle ich mich dem Dorf sehr verbunden und möchte mich deshalb im Gemeinderat engagieren. Aufgrund meines beruflichen Hintergrundes verstehe ich es, schwierige Angelegenheiten systematisch anzugehen, Entscheidungen zu treffen und diese auch zu vertreten. Gerne würde ich diese Kompetenzen in den Gemeinderat einbringen und mich in Sinne des Dorfes und der Bevölkerung für nachhaltige und innovative Lösungen einsetzen.

Vielen Dank Fabienne und Sabrina fürs Gespräch

Andreas Welz und Elisabeth Eugster

FDP und SP unterstützen die Wahl von Sabrina Hochreutener (SP-Mitglied) und Fabienne Sutter (parteilos).

## ■ Agenda vom 28. Februar 2024 – 25. April 2024

Weitere Informationen finden Sie im «Pfarreiforum» oder unter: [www.pauluspfarrei.ch](http://www.pauluspfarrei.ch).

Agenda März		
<b>Hoher Donnerstag</b>	10.00	ökum. Andacht mit Marco Süess; Altersheim Obergaden, Wald
Donnerstag, 28. März	14.00 – 15.30	Senior*innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	19.00	Wortgottesdienst mit Brotbrechen mit Marco Süess, Musik Rosy Zeiter und «Chor AufTakt», Speicherschwendi; kath. Kirche, Speicher Anschliessend Suppe und Brot im Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
<b>Karfreitag</b>	10.00	Kinder-Kreuzweg mit Verena Süess und Marianne Messmer, kath. Kirche, Speicher
	Freitag, 29. März	17.00 Karfreitagskonzert – Wort und Musik zum Karfreitag, Musik Frédéric Fischer, Text Marco Süess, Eintritt frei, Kollekte; kath. Kirche Bendlehn, Speicher
<b>Osternacht</b>	20.00	Kommunionfeier mit Peter Mahler und Verena Süess, Musik Rosy Zeiter, kath. Kirche, Speicher; anschliessend Eiertütschen
<b>Ostersonntag</b>	10.00	Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik Frédéric Fischer, kath. Kirche, Speicher
Sonntag, 31. März		
Agenda April		
<b>Ostermontag</b>	10.00	reg. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Gäbris, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki und Diakon Stefan Staub, kath. Kirche, Bühler
	Montag, 1. April	18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher
Dienstag, 2. April	14.00 – 15.30	Senior*innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	19.30	Firmweg: Kinoabend Franziskus und Chiara, Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Mittwoch, 3. April	12.00 – 13.30	Generationen essen gemeinsam. Anmeldung bis Montag, 1. April an Tel./SMS 079 929 22 16 Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.- evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	15.00 – 16.30	Chängouru Spieltreff mit Anina Zogg, 079 547 13 62, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	18.30 – 20.00	Jubla Gruppenstunde, Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Donnerstag, 4. April	18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche, Speicher
Freitag, 5. April	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 7. April	09.30	Gastgottesdienst in der Neuapostolischen Kirche mit Ronald Bauer, Bächlistrasse 19, Teufen
Montag, 8. April	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher
Dienstag, 9. April	12.00	Senior*innen, ökum. Mittagstisch An- oder Abmeldung bis Montag, 8. April, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07 kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Donnerstag, 11. April	19.00 – 20.00	Meditation mit Peter Mahler, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Freitag, 12. April	10.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik Rosy Zeiter, Altersheim Boden, Trogen
	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 14. April	10.00	Kommunionfeier mit Matthias Angehrn, Musik Frédéric Fischer, kath. Kirche, Speicher
Montag, 15. April	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher
Dienstag, 16. April	14.00 – 15.30	Senior*innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
Mittwoch, 17. April	08.30	Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik Frédéric Fischer, kath. Kirche, Speicher
	09.00	Senior*innen, ökum. Glaubensgespräch mit Peter Mahler, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Freitag, 19. April	14.30 – 17.00	Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 21. April	10.15	ökum. reg. Gottesdienst mit Pfrin. Doris Engel, Musik Thomas Kräuchi evang. Kirche, Wald
	19.30	crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig, kath. Gottesdienst in der Kathedrale, St. Gallen
Montag, 22. April	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher

Dienstag, 23. April	09.30 – 11.00	Chängouru, Spieltreff mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Leonie Grossmann: 079 830 88 62 09.30 bis 11.00 Uhr evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	12.00	Senior*innen, ökum. Mittagstisch An- oder Abmeldung bis Montag, 22. April, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07 evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
Mittwoch, 24. April	14.00	Senior*innen, Puppen-Theater Das Duo Simbarasim, das sind Simone Flury-Rova und Maria Barbara Barandun, spielt mit alten handgefertigten Handpuppen das Grimm-Märchen; «De Tüüfel mit de drüü goldige Hoor». Anschliessend sitzen wir bei Kaffee und Kuchen zusammen und lassen die Märchenwelt ausklingen. evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
Donnerstag, 25. April	15.00	ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik Frédéric Fischer; Alterszentrum Hof, Speicher
	17.00 – 17.40	Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche, Speicher
	18.00	Stille Erstkommunion, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki und Verena Süess, Musik Ursula Oelke, kath. Kirche, Speicher
	19.00 – 20.00	Meditation mit Peter Mahler; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

KONZERTE  
BENDLEHN  
SPEICHER

# WORT UND MUSIK

## ZUM KARFREITAG

Freitag, 29. März 2024, 17.00 Uhr  
Kath. Kirche Bendlehn, Speicher

...mit ukrainischen  
Komponisten

# Sehnsucht nach Frieden

Frédéric Fischer spielt Werke  
von Lyssenko, Blumenfeld,  
Bortkiewicz, Barwinsky und  
Kossenko.

Marco Süess liest besinnliche Texte  
zum Karfreitag.

Eintritt frei  
Kollekte

Wort+Musik+Wort+Musik



senioren Pauluspfarrei Speicher und  
evang.-ref. Kirchgemeinden  
Speicher, Trogen und Wald



**Mittwoch, 24. April, 14.00 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Speicher

Das Duo Simbarasim, das sind Simone Flury-Rova und Maria Barbara Barandun, spielt mit alten handgefertigten Handpuppen das Grimm-Märchen «De Tüüfel mit de drüü goldige Hoor».

Anschliessend sitzen wir bei Kaffee und Kuchen zusammen und lassen die Märchenwelt ausklingen.

Evang.-ref. Kirchgemeinde Speicher

## ■ Wiboradatag 2. Mai 2024

**Nichts ist ungeschehen und doch ist alles anders (aus einem Hochgebiet von Jacqueline Keune)**

**ANLIEGEN:** Seit 2016 pilgern wir jedes Jahr am 2. Mai für eine Kirche mit\* den Frauen. Es ist ein gemeinsamer Weg von Männern und Frauen für die Zukunft der Kirche.

**WANN:** Donnerstag, 2. Mai 2024

**TREFFPUNKT:** Andreas-Saal,  
Merkurstrasse 3, 9200 Gossau

**WAS:**

- ab 09.15 Begrüssung im Andreas-Saal (5' Weg vom Bahnhof)\*
- 09.45 Impuls in der Andreaskirche\*
- 10.15 Pilgern zur Kirche Bruggen (ca. 2 Stunden)\*
- Zwischenhalt
- 12.30 Mittagessen im Pfarreiheim Bruggen\*
- 13.30 kreative Zeit\*
- 14.30 Pilgern zur Kathedrale (ca. 1 Stunde)\*
- 16.00 Gottesdienst im Chorraum der Kathedrale\*

**MITNEHMEN:**

Picknick, wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk

**WEGSTRECKE:** 12 km | 3 Std. Wanderzeit  
Aufstieg 189 m | Abstieg 148 m

**KOSTEN:** 20 CHF

**ANMELDUNG:** fuechsli@bluemail.ch bis 25. April 2024 hilft den Vorbereitenden. Spontan Entschlossene sind herzlich willkommen.  
\*Orte und Zeiten, wo es möglich ist, dazustossen oder sich zu verabschieden.



## ■ Agenda vom 2. April – 30. April 2024

Agenda April		
Dienstag, 2. April	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
	19.30	Taizé-Singen in der Kirche
Sonntag, 7. April	10.00	Regionaler Gottesdienst in der reformierten Kirche Speicher, Pfrn. Sigrun Holz; Musik: Mario Hospach-Martini
Freitag, 12. April	10.00	Gottesdienst im Altersheim Boden, Pfrn. Sigrun Holz; Musik: Rosy Zeiter (Klavier)
Sonntag, 14. April	10.00	Regionaler Gottesdienst in der katholischen Kirche Bendlehn, Matthias Angehrn; Musik: Frédéric Fischer
Dienstag, 16. April	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
Sonntag, 21. April	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Hermann Hohl (Orgel). Anschliessend um 11.00 Uhr findet die Kirchgemeindeversammlung statt.
Dienstag, 23. April	19.30	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 24. April	14.00	KiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Sonntag, 28. April	10.00	Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Elisabeth Eugster (Orgel)
Dienstag, 30. April	15.30	Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser; Musik Frédéric Fischer (Flügel)
	19.30	Taizé-Singen in der Kirche

### PFARRAMTLICHE STELLVERTRETUNG

Bei seelsorgerlichen Anliegen und Abdankungen ist für Sie vom 1. April bis 15. April Pfarrer Andreas Ennulat (071 891 20 54 oder 079 456 70 73) erreichbar.

### VORANZEIGE KONFIRMATION

Am 5. Mai um 10.00 Uhr werden in der Kirche Trogen folgende Jugendliche konfirmiert: Milan Bausback, Carina Lutz, Cornel Lutz, Andrea Schefer und Raphael Zillig.

## Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl



**29. März 2024**  
**15.00 Uhr**

*Pfrn. Susanne Schewe*  
*Musik: Hermann Hohl(Orgel)*



## Osterlicht



*In der Osternacht*

*vom 30. März ab 19.00 Uhr*  
*bis zu 31. März*

*steht das Osterlicht bereit,*  
*um eine Kerze anzuzünden,*  
*die Sie gerne nach Hause tragen können.*





## Ostergottesdienst mit Abendmahl



**31. März 2024**  
**10.00 Uhr**



**Pfrn. Susanne Schewe**  
**Musik: Werner Meier (Geige)**  
**und Elisabeth Eugster (Orgel)**

## Auf die Bäume fertig los!



**KIK-Sommer-Tage**  
**5. und 6. August 2024 in Trogen**

**Zeiten: 9.00 - 16.30 Uhr**  
**Ort: Kirche und Seeblick**

Wir hören eine Geschichte, sind kreativ, bewegen uns und geniessen ein feines Essen. Bei unserem Ausflug wagen wir uns auf die Wipfel und erfahren ganz vieles über Bäume. Es bleibt auch Zeit zum Spielen und zum Plaudern.

Für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse.

**Wir freuen uns auf Dich!**

Esther Gorgon-Lenz, Marianne Messmer, Mischa Link, Ellen Wild,  
Ann-Kathrin Dufeu, Elea Gorgon, Enya Duelli

**Kosten:** pro Kind Fr. 50.- / jedes weitere Fr. 45.-  
**Versicherung:** ist Sache der Eltern  
**Anmeldeschluss:** 7. Juni 2024  
**Teilnehmerzahl:** mind. 15 Kinder und max. 30 (Reihenfolge des Eintreffens)  
**Anmeldung:** Esther Gorgon-Lenz per Whats App 078 603 43 12  
oder Mail: gorgonlenz@gmail.com

## Dorfleben

### SENIORENRAT SPEICHER

#### ■ Wechsel in der Ratsleitung

2021 hat der Seniorenrat Speicher-Trogen seine Arbeit aufgenommen. Er besteht aus je vier Mitgliedern aus den beiden Gemeinden. Geleitet wurde er bisher von Simone Vial aus Trogen. Sie hat ihr Amt wegen starker beruflicher Inanspruchnahme unlängst abgegeben. Als ihre Nachfolgerin konnte Rita Schumann aus Trogen gewonnen werden. Dem Rat gehören im Weiteren aus Trogen Susanne Kehl, Christof Kehl und Marlies Carniello an. Die Speicherer Vertretung besteht aus Ulrike Naef, Maria Helfenstein, Jürg Burkard und Martin Hüsler

Ins Leben gerufen wurde der Seniorenrat im Zusammenhang mit dem im März 2020

veröffentlichten Altersleitbild Speicher-Trogen. Darin war als eines der Ziele die Bildung eines Seniorenrates definiert, «der die Anliegen der Seniorinnen und Senioren politisch und gesellschaftlich vertritt». Diesem Richtsatz ist der Rat gefolgt und hat seither einiges in Gang gebracht. So konnten, um nur einige Beispiele zu nennen, auf seine Initiative hin an der Wälderstrasse in Trogen Verbesserungen punkto Verkehrssicherheit erwirkt werden. Ein von Susanne Kehl initiiertes Fahrdienst hat sich gut etabliert. Im Speicherer Dorfbereich wurden zusätzliche Ruhebänke installiert, was auch in Trogen angedacht ist. Auf dem Perron 1 des Speicherer Bahnhofs sind kürzlich Belagsschäden eliminiert worden, auf deren

Gefährlichkeit als Stolperfallen der Seniorenrat zuhanden der Appenzeller Bahnen hingewiesen hatte. Sehr gute Beachtung fanden ferner Kurse für das Lösen von Billetten am Automaten und mittels Handy sowie eine Informationsveranstaltung über die finanziellen Konsequenzen bei einem Heimeintritt. In diesen Bereichen arbeitet der Seniorenrat mit der Pro Senectute Ausserrhoden zusammen. Mehr Informationen zum Seniorenrat gibt es auf der von Christof Kehl eingerichteten Homepage, die über [www.sr-speicher-trogen.ch](http://www.sr-speicher-trogen.ch) zu erreichen ist.

hü.



## ■ Eine KRONE Geschichte

KRONE  
TROGEN



▲ Daniel Hofstetter an der Arbeit an seiner KRONE Krone

«Am 4. Nov. 2023, anlässlich der Wiedereröffnung der Krone hatten die neuen Betreiber:Innen ein Bastelatelier eingerichtet und animierten auch mich zum Gestalten einer Krone. Ich habe mich dieser Herausforderung, ohne lange zu zögern, gerne gestellt. Von meinem Beruf als Musikinstrumente- und -Modellbauer her liegt mir exakte Feinarbeit. Es reizte mich nun, etwas Spezielles zu kreieren: eine Krone, die einen Schriftzug anstelle üblichen Zierrats trägt. Es war für mich naheliegend, dessen Bedeutungsinhalt mit einem Bezug zum Gegenstand der Feier, nämlich zur wiedereröffneten Krone zu wählen. Die Arbeit hat mich ungefähr fünf Stunden lang beschäftigt. Während des Eröffnungsballs wurde ich von ein paar Mitanwesenden dazu ermuntert, die (dannzumal noch unvollendete) Krone



auf mein Haupt zu setzen, da sie auch so schon allenthalben gefiel. Indem ich das tat, machte ich mich beiläufig zum Werbeträger für eine gute Sache.

Im Januar fragte Tschösi Olibet mich, ob ich geneigt wäre, mein Insigne dauerhaft in den Dienst des frisch aufgekeimten Lebens in dem für Trogens Gesellschaft und Kultur so wichtigen historischen Hause zu stellen. Es fiel mir nicht schwer, diesem Wunsche zu entsprechen, zumal auch mir davon unabhängig schon ein solcher Gedanke in den Sinn gekommen war.

Und jetzt freut und erfüllt es mich mit Genugtuung, dass meine Bastelarbeit periodisch jemandem, der oder die eine KRONE-Geschichte erzählen darf, für ein flüchtiges Stündlein etwas wie königliche Würde verleiht und in den Zwischenzeiten an einem exzellenten Ort ausgestellt ist. Wer als Aussenstehende/r und Gast des Krone Bistros das goldene Wort liest, möge dieses so auffassen, dass er oder sie mit einer Anmeldung zur Mitgliedschaft im KRONE-TROGEN-VEREIN goldrichtig läge.»

Daniel Hofstetter

### Nächste Veranstaltungen in der Krone:

- Mi. 3. April 18.30 Uhr Kolloquium, Kleine Uni Trogen
- Do. 4. April 19.30 Uhr Lesung Erwin Messmer, Kronengesellschaft
- Sa. 20. April 19.30 Uhr Aufführung, Theater Café Fuerte
- Sa. 27. April Jam Session, Krone Trogen Verein
- So. 28. April 18 Uhr Aufführung, Theater Café Fuerte

### Bistro Öffnungszeiten:

Mi, 14.00 – 21.00  
Do, 14.00 – 21.00  
Fr, 14.00 – 21.00  
Sa, 12.00 – 21.00  
So, 11.00 – 18.00  
Ganzes Osterwochenende, inkl. Ostermontag von 11.00 – 18.00 Uhr geöffnet

**vom 8. bis und mit 14. April Betriebsferien**

[www.krone-trogen.ch](http://www.krone-trogen.ch)

## RÖSSLI TROGEN

### ■ Neues aus dem Rössli

Der aufkommende Frühling läutet im Rössli Veränderungen im wöchentlichen Rössli-saal- und Yogaangebot ein.

Simona Gut übergibt ihre Yogakurse an Martina Lanz, die bisher im Palais Bleu in Trogen unterrichtet hat.

Wir danken Simona für viele wunderbare Stunden hier im Rössli und wünschen ihr, bei allem, was da kommen mag, von Herzen alles Gute.

Mit viel Freude blicken wir nun dem Neubeginn mit Martina entgegen.

Ausgestattet mit viel Mut und Vorfreude wird sie nach den Frühlingferien die Stunden von Simona übernehmen und mit ihren bestehenden Kursen zusammenlegen. Wie die Yogaschriften besagen, wird in Veränderungen nichts hinzugefügt oder

weggenommen, sondern es ist ein sich neu zusammensetzen, ein verschieben, ein transformieren.

Martina Lanz ist Diplomierete Yogalehrerin und hat ihre Ausbildung am IKT (Institut für Komplementärtherapie) absolviert. Sie legt Wert auf gesunde Haltungen und individuelle Anpassungen in den einzelnen Stellungen und Übergängen. Die Bewegungsabläufe werden getragen vom Atem, was die Aufmerksamkeit in den gegenwärtigen Moment bringt. Auf geistiger Ebene führt dieses Gewahrsein zu Klarheit, Ruhe, Gelassenheit und innerer Freiheit.

Wir freuen uns sehr, dass das Yogaangebot im Rössli mit Martina weitergeführt wird und wünschen ihr, dass ihr Ankommen hier

in diesem Frühling wächst und gedeiht. Im Namen von Martina und dem Rössli laden wir alle herzlich zu ihren Kursen ab dem 22. April ein und freuen uns auf viele gemeinsame Yogastunden!

Weitere Informationen findet ihr auf [www.martinalanz.ch](http://www.martinalanz.ch) und [www.roessli-saal.com/kurse-veranstaltungen](http://www.roessli-saal.com/kurse-veranstaltungen)



rössli  
trogen



## ■ **Beizensterben zwischen Wald und Trogen: Aus für die Traube als letzte Wirtschaft**

*Zwischen Wald und Trogen gab es einst sechs Einkehrorte. Mit der Schliessung des Restaurants Traube in der Bleichi, Trogen, ist jetzt die letzte Wirtschaft entlang dieses Strassenabschnitts verschwunden.*

«Restaurant bleibt geschlossen» heisst es unübersehbar im Eingangsbereich der «Traube» neben der Postautohaltestelle am tiefsten Punkt zwischen Wald und Trogen. 25 Jahre führte Paul Jakob das Restaurant, das unter anderem der Trogener Lesegesellschaft Bach als Versammlungsort diente. Jetzt hat er sich aus Altersgründen für die Schliessung entschieden, nachdem sich keine passende Nachfolgelösung realisieren liess. «Das kann sich ja wieder einmal ändern», lässt der abtretende Wirt die Türe einen Spalt breit offen. Er ist sich aber bewusst, dass sich die Zeiten für das Gastgewerbe drastisch verändert haben und ein späterer Neubeginn schwierig sein dürfte.

**Der «Pfauen» war auch eine Bäckerei**  
Früher gab es entlang der Strasse von Wald bis Trogen sechs Wirtschaften, wobei zum «Pfauen» auf Trogener Gemeindegebiet auch eine Bäckerei gehörte. Das leicht abseits der Strasse gelegene Restaurant Bach, Trogen, wies sogar eine Metzgerei auf. Weitere verschwundene Einkehrorte zwischen den beiden Gemeinden sind die «Krone» und das alkoholfrei geführte Café Brugg (beide Wald) und eine weitere, bereits zu Trogen gehörende «Krone» im Weiler Oberstall.

Peter Eggenberger



▲ Die «Traube» in Trogen wurde dieser Tage geschlossen.  
Bild: Peter Eggenberger

## SPIELGRUPPE TROGEN

### ■ **Wir freuen uns auf viele neue Gesichter**

Gemeinsames Entdecken, Singen und Werken – in der Spielgruppe Trogen lernen Vorschulkinder in liebevoller Umgebung ihren Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden. Es wird gemeinsam gehämmert, musiziert, gemalt, es werden Geschichten gehört, gestaunt und natürlich viel gespielt.

Der im letzten Sommer neu gestaltete Raum mit grossem Spielturm, Lesecke und Rollenspielbereichen bietet hierfür ideale Möglichkeiten. Spielerisches Erleben, Ausprobieren und gemeinsames Tun stehen im Zentrum aller Aktivitäten. Erste Freundschaften entstehen, die Kinder werden in ihrer Neugierde gefördert und können ihre uneingeschränkte Kreativität gemeinsam ausleben. Dabei werden sie vom Spielgruppenleitungsteam liebevoll begleitet.

Auch dieses Jahr lädt der Verein Spielgruppe Trogen alle Kinder ab ca. 3 Jahren am Mittwoch oder Donnerstagvormittag in die Spielgruppe ein. Neu kann die Anmeldung online unter [www.spielgruppe-trogen.ch](http://www.spielgruppe-trogen.ch) gemacht werden.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2024/2025 ist der 19. Mai 2024. Weitere Informationen sowie Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

**Anmeldungen  
neu auch  
online möglich!**



## SOLAWI SEEBELI

### ■ **Solidarische Landwirtschaft, auch in Trogen**

Auf dem Biohof Seebeli in Wienacht-Tobel wird Gemüse für rund 100 Haushalte angebaut. Die Gemüsetaschen landen alle im Umkreis von ca. 10 km auf dem Teller, mit einem Liefergebiet, das sich von Rorschach bis nach Trogen erstreckt. Doch das Projekt ist mehr als nur ein wöchentliches Gemüse-Abo.

Solidarische Landwirtschaft als Alternative zur herkömmlichen Landwirtschaft gibt es in der Schweiz schon seit den 80er Jahren. Mittlerweile gibt es hierzulande weit über 40 Solawi-Initiativen. Die gemeinsame Philosophie: Eine Brücke zwischen Produzent und Konsument zu schlagen – um gemeinsam eine Landwirtschaft aufzubauen, die menschennah und zukunftsfähig ist.

Das wird in der Praxis in jedem Betrieb etwas anders gelebt. In der Solawi Seebeli zeigt sich das in der Möglichkeit, sich in Form von Arbeitseinsätzen am Hofgeschehen beteiligen zu können – sei es auf dem Acker, beim Taschenpacken, oder im Hintergrund in verschiedenen Arbeitsgruppen.



Durch das gemeinsame Schaffen in familiärer Atmosphäre und dem Mitspracherecht bei jeglichen Vereinsanliegen entsteht ein besonderer Bezug zum eigenen Essen: Ein selbst gesätes, gejätetes und geerntetes Rübli schmeckt um Längen besser als eins aus dem Laden.

Der «Bio Ohne» Laden im Herzen von Trogen ist nicht nur eine plastikfreie Zone, in der mit eigenen Behältern eingekauft werden kann, sondern auch das Depot für die verpackungsfreie Gemüselieferungen. Jeden Dienstag holen die Mitglieder aus Trogen und Speicher ihre bunt gefüllten Taschen hier ab.

Interesse geweckt? Für die laufende Saison sind noch Ernteanteile frei. Auch ein Schnupperabo ist möglich. Der nächste Informationsanlass findet am Samstag, 13. April um 14.00 Uhr in der Bibliothek in Speicher statt. Gerne mit Anmeldung an [info@seebeli.ch](mailto:info@seebeli.ch), oder bei Barni unter 079 258 87 89! Weitere Infos auf [seebeli.ch](http://seebeli.ch).

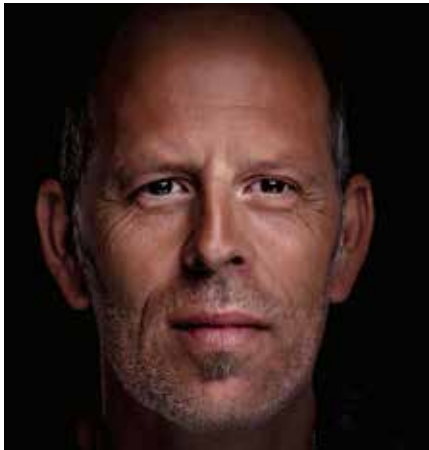


## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## ■ PHILIPP GURT, BÜNDNER BESTSELLER

Am 25. April liest Philipp Gurt aus seinem neusten Buch «Bündner Blutmond», in der Bibliothek Speicher Trogen – und verrät schon einiges aus «Die Tote im St. Moritzersee».

«Verkaufsrang 1» steht bei Buchhaus.ch bei fast allen von Gurts Krimis aus den Bündner Bergen. Sämtliche seiner hochatmosphärischen Kriminalromane mit starkem Bezug zu seiner Heimat Graubünden findet man an der Spitze der offiziellen Schweizer Bestsellerliste. Längst haben Landjäger Caminada, Chefermittlerin Giulia de Medici oder die Alpinpolizistin Corina Costa eine grosse und treue Leserschaft gefunden. Nun dürfen sich die Fans auf einen neuen Fall für Giulia de Medici freuen. Bündner Blutmond erscheint am 19. März 2024.



Der Hilferuf, der Chefermittlerin Giulia de Medici von der Kantonspolizei Graubünden erreicht, ist verstörend und drängt zur Eile, zeichnet er doch das Profil eines Psychopathen, der dem Opfer seinen Todeszeitpunkt längst genannt hat. Die achtzehnjährige Tochter einer ranghohen Polizeibeamtin wird seit Tagen vermisst. Als die junge Frau in einer Alphütte oberhalb von Chur zu sich kommt, zwingt ihr Entführer sie, Abschiedsbriefe an ihre Familie zu schreiben. Doch ihr gelingt es, den Mann zu überlisten und der Polizei eine Nachricht zukommen zu lassen. Die Uhr tickt, nur wenige Stunden verbleiben. Für Giulia beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit. Als sie bemerkt, dass der hochintelligente Täter sein teuflisches Spiel auch mit ihr treibt, spitzt sich die Sache zu...

**Vorpremiere:** Am 23. Mai erscheint bereits Philipp Gurts nächstes Buch: «Die Tote im St. Moritzersee». In ihrem zweiten Fall soll die Alpinpolizistin Corina Costa den

Tod der 24-jährigen St. Moritzer Jetsetterin aufklären. Der Autor will uns schon das eine oder andere pikante Detail aus diesem Krimi verraten.

**Philipp Gurt** schreibt seit 2005 Kriminalromane. 2016/2017 wurde er durch seinen Bestseller «Schattenkind» und den Dokumentarfilm des Schweizer Fernsehens «Vom Schattenkind zum Erfolgsautor» schweizweit bekannt. Er setzt sich dafür ein, dass missbrauchte Kinder in der Schweiz eine Stimme erhalten. Dafür erhielt er den Schweizer Autorenpreis.

Philipp Gurt wurde 1968 in einer kinderreichen Bergbauernfamilie in Graubünden geboren und wuchs in verschiedenen Kinderheimen auf. Bereits als Jugendlicher verfasste Gurt Kurzgeschichten, mit zwanzig folgte der erste Roman. Schon immer hatte er ein inniges Verhältnis zur Natur, das auch sein Schreiben prägen sollte.

Beginn: 19:30 Uhr in der Bibliothek; anschliessend Apéro; Kollekte

**Anmeldung** erwünscht!

Dieser Anlass wird unterstützt durch apenzell kulturell und Kulturförderung AR



## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## ■ Gschichtezyt

Gemeinsam hören wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein. Für Kinder von vier bis sechs Jahren. Anschliessend kleiner Zvieri.

Diesmal erzählt Nicole Dähler, Leseanimatorin, eine Räubergeschichte. Pssst, ein Dieb geht im Haus herum und schnappt sich alles, was nicht niet- und nagelfest ist. Aber einer im Haus hat sehr gute Ohren und eine feine Nase; schnappt er den Dieb?!

Eintritt frei, ohne Voranmeldung

**Mittwoch, 3. April, 15.00 bis 15.30 Uhr**  
Bibliothek Speicher Trogen



## WWF

## ■ Wiesel gesucht und in Trogen gefunden!

Der WWF suchte mit Hilfe der Bevölkerung die letzten verbleibenden Wiesel in der Ostschweiz. Die Suchaktion war ein Erfolg, über 900 Meldungen sind eingegangen.

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von Trogen machten mit. 3-mal wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt.

Die Meldungen helfen besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt, nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft – denn Wiesel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

Flächen für Fördermassnahmen gesucht  
Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirt:innen oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten.

Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können? Dann melden Sie sich unverbindlich bei: Mila Yong, 071 221 72 30, mila.yong@wwf.ch.



▲ Wiesel ernähren sich von Mäusen und sind wertvolle Mitarbeiter in der Landwirtschaft.

## ERSPARNISKASSE SPEICHER

## ■ Ersparniskasse Speicher – Förderpreis 2024

### Schöner Batzen an die Umzugskosten

Mitte Februar hat die Ludothek Speicher Trogen ein neues Domizil im Hof Speicher bezogen. Ein guter Teil der Auslagen, die ein Umzug mit sich bringt, sind dank des von der Ersparniskasse Speicher (EKs) vergebenen Förderpreises abgedeckt.

Wenn ein Anliegen zur richtigen Zeit an den richtigen Ort gelangt, kann man von einer glücklichen Fügung reden. So geschehen in Speicher. Die Ludothek Speicher Trogen, bisher im Gebäude der Druckerei Lutz untergebracht, sah sich genötigt, nach neuen Räumlichkeiten Ausschau zu halten. Sie fand welche im Nebengebäude des Hofes Speicher und konnte dort Mitte Februar einziehen.

### Im Sinne des Preises

Eine Züglete ist zwangsläufig mit Unkosten verbunden. Rund 5'000 Franken errechnete man beim Trägerverein der Ludothek für den Ortswechsel. Von dieser Summe erhielt die Ersparniskasse Speicher just zum Zeitpunkt Kenntnis, da ihre fünfköpfige Jury Überlegungen zur Vergabe des alljährlich ausgerichteten Förderpreises anstellte, wie von EKs-Geschäftsleiter Daniel Müller zu erfahren war. Was lag da näher, als eben die Ludothek, die ganz im Sinne des hinter dem Preis stehenden Gedankens wirkt, zu berücksichtigen?

«Ihr leistet gute Dienste für die Gemeinschaft und handelt mit eurem ‚Geschäftsmodell‘ durchaus nach dem Nachhaltigkeitsprinzip», fasste es denn auch EKs-Stiftungsratspräsident Walter Schefer an der dieser Tage erfolgten Preisübergabe treffend zusammen.

### Würdigung macht stolz

Stéphanie Rentsch, Präsidentin des Ludothek-Trägervereins, zeigte sich in grosser Dankbarkeit hochofreut über den namhaften Zustupf. «Wir sind auch stolz, dass unser nun schon dreissig Jahre währendes Engagement mit diesem Förderpreis eine solche Würdigung erfährt.» Dank einer perfekten Projektausarbeitung durch Doro Natau und Marlies Segenreich sei der Umzug gut vonstatten gegangen. Voll des Lobes war Stéphanie Rentsch auch über die unkomplizierte Aufnahme am neuen Ort, woran Benjamin di Gallo, Gesamtleiter des Hofes Speicher, wesentlichen Anteil gehabt habe. Der Mietvertrag zwischen dem Verein Ludothek und dem Hof Speicher läuft einstweilen über fünf Jahre.

### Angebot gestrafft

Die coronabedingten Einschränkungen bekam auch die Ludothek Speicher Trogen zu spüren. «Wir haben die einengende Zeit ohne grossen Schaden hinter uns gebracht. Jetzt läuft alles wieder ausgezeichnet. Die Ludothek wird auch am neuen Standort gut frequentiert und steht grundsätzlich allen offen», freut sich Stéphanie Rentsch. Weil weniger Nutzfläche zur Verfügung steht, wurde das Angebot gestrafft, indem man selten ausgeliehene Spiele und Spielsachen aussortiert hat.

### Fünfzehnte Vergabe

Mit der Übergabe des Preises an die Ludothek Speicher Trogen sind zum 15. Mal Verdienste zum Nutzen des Dorfes ausgezeichnet worden. Davor ging der EKs-Förderpreis an das Ehepaar Vetsch für das Betreiben des Skilifts Blatten (2009), das Ehepaar Rüttimann für das Erhalten des Hauses Oberdorf 8 (2010), an «Kul-tour auf Vögelinsegg» (2011), an die nicht mehr existierende Galerie Speicher (2012), an das Gsängli Speicher (2013), an den Imkerverein Appenzeller Mittelland (2014), an die Pfadiabteilung Speicher (2015), an den Turnverein Speicher (2016), an Wiki-Speicher (2017), an den Badmintonclub Speicher-Trogen (2018), an die Sonnengesellschaft Speicher (2019), an das Haus zur Blume (2021) sowie an die Speicherer Drohnen-Piloten zum Schutz der Rehkitze (2023). Im Jahr 2020 wurden die Speicherer Corona-Heldinnen und -Helden damit bedacht.

Martin Hüslér



▲ Allenthalben Freude an der Preisübergabe (von links): EKs-Geschäftsleiter Daniel Müller, seine designierte Nachfolgerin Sarah Neuburger, Ludothek-Präsidentin Stéphanie Rentsch, EKs-Stiftungsratspräsident Walter Schefer, und aus dem Ludothek-Team Doro Natau, Melina Schefer, Marlies Segenreich, Daniel Spycher, Ruth Holzgräbe. Bild hü.

# TAG DER OFFENEN WERKHALLE

SAMSTAG,  
4. MAI 2024  
9.00 - 16.00 UHR



## NÄGEL

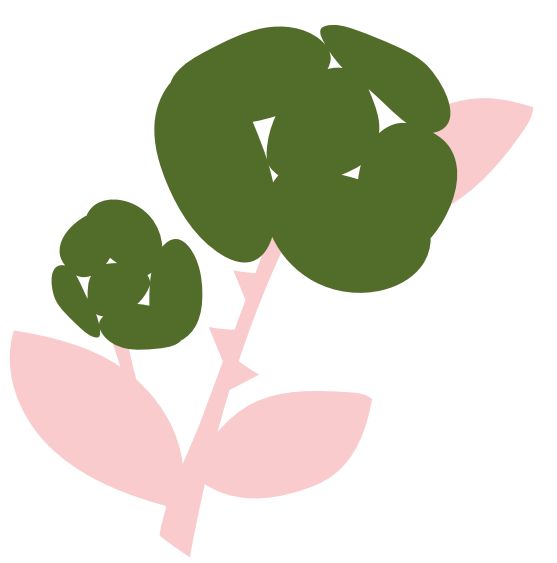
HOLZ+ INNENAUSBAU

- Rundgang durch die Werkhalle und die Sägerei
- Festwirtschaft
- Hüpfburg, Basteln und Spiele

Unteres Sögli 1, 9042 Speicher

## Frauensache

Ob Zyklusunregelmässigkeiten oder Wechseljahrsbeschwerden, ob Menstruationstassen oder Menstruationsunterhosen. Gerne beraten wir Sie in allen Lebenslagen.



**Drogerie Sonderegger**  
Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden  
071 344 10 22, 9042 Speicher

Unsere neue Webseite.



# lutz

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18  
9042 Speicher AR

 WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Nachhaltig   Umweltbewusst   Sparsam   Schonend   Unkonventionell

## ■ Weniger Lärm steigert Lebensqualität in Trogen

### Laut ist out! Gegen Poser, Tuner & Konkorsorten

Verkehrslärm ist auch bei uns die grösste Lärmbelastung und sie steigt seit Jahrzehnten kontinuierlich an. Es lässt sich nicht jeder Strassenlärm vermeiden, aber am einfachsten einzuschränken wäre der vermeidbare Verkehrslärm: das Aufheulen lassen des Motors, hochtouriges Fahren, absichtliche Fehlzündungen. Lärm vermindert die Lebensqualität. Besonders empfindlich reagieren die Menschen in der Nacht auf Lärm.

Das Strassenverkehrsgesetz verpflichtet die Fahrzeugführer, jede vermeidbare Belästigung durch Lärm zu unterlassen (das gilt auch ausserorts!). Im Ausserrhoher Strafrecht gäbe es zudem den Artikel Ruhestörung. «Wer mutwillig durch Lärm die Nachtruhe stört, wer in grober Weise die Ruhe an Sonn- und Feiertagen stört, wird mit Busse bestraft.»

Wenn es um Verkehrslärm geht, machen andere Kantone deutlich mehr für ihre Standortattraktivität und die Gesundheit ihrer Einwohner. So werden im Kanton St.Gallen seit vielen Jahren jedes Frühjahr Plakate wie «laut ist out» aufgestellt – z.B. Richtung Altstätten. Der Kanton Innerrhoden stellt immerhin seit 2023 solche Plakate auf (z.B. auf dem St. Anton). Weiter wurden aus Lärmschutzgründen vielerorts Tempo-30-Zonen eingeführt. Im Tirol geht es noch weiter. Der Bezirk Reutte sperrt jedes Jahr vom April bis Oktober bestimmte Strassenabschnitte für besonders laute Motorräder.

Damit auch unsere Polizei und die MFK mehr macht gegen vermeidbaren Strassenlärm, braucht es Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Wer von vermeidbarem Verkehrslärm gestört wird, soll sich bitte

bei der Polizei melden. Zum Beispiel mit folgender Information: «Mich stört der Verkehrslärm – speziell derjenige der vermeidbar wäre. Bitte verwarnen und büssen sie diese rücksichtslosen Fahrer» Folgende Adressen stehen zur Verfügung: info.kapo@ar.ch oder Kantonspolizei, Schützenstrasse 1, 9100 Herisau. Bei Delikten bei denen Personen gefährdet werden, oder bei einer krassen und langandauernden Belästigung kann die Notrufnummer 117 kontaktiert werden. Scheuen Sie keinesfalls den Kontakt zur Polizei! Sie sind im Recht! Die Polizei hat einen Auftrag. Da Reklamationen und andere Rückmeldungen dort nicht systematisch gesammelt und ausgewertet werden, wäre es wichtig, uns eine Kopie an folgende Adresse zu schicken: laut-ist-out@gmx.ch

Samuel Büechi  
Mig Enzmann  
Flo Kliebens  
Basil Murer  
Andy Schönenberger  
Ken Tompkins  
Rachel Wydler



## ■ Mittagstisch für Pensionierte

3. April 2024

11.45 Uhr

Restaurant Rebstock

Wir bitten um eine Anmeldung bis am Vortag bei: Uschi Reich 078 633 66 26

Wir freuen uns auf Sie.



## ■ Badmintonclub Trogen Speicher

Der Badminton Club Trogen Speicher spielt sich in der ersten Saison nach dem Aufstieg in die Nationalliga A bis in den Playoff Halbfinal. Mit Yverdon lieferte sich Trogen-Speicher ein Kopf an Kopf Rennen an der Tabellenspitze. Nun spielen wir am Sonntag 14. April im Riethüsli das Playoff Halbfinal Rückspiel gegen den Tabellendritten Argovia. Der Beginn ist um 13.00 Uhr. Wir freuen uns und brauchen eure Unterstützung, um dann um den Schweizermeister Titel zu kämpfen. Begleitet unsere Einheimischen und erlebt Badminton auf höchstem Niveau. Stolz sind wir auch auf unser Nationaliga B Team. Als mit Abstand jüngste Mannschaft im Feld haben unsere Juniorinnen und Junioren die Saison in der vorderen Tabellenhälfte beendet. Nach dem Aufstieg letzte Saison ist das ein riesen Erfolg. Zu sehen wie unsere eigenen Junioren den Ligaerhalt so souverän gemeistert haben, bravo. Ein Nachwuchs, der sich für die Zukunft auch in der Nationalliga A vorbereiten kann. Wir danken all unseren Gönnern, Sponsoren und den vielen freiwilligen Helfern die diesen Erfolg ermöglichen. Wir freuen uns auf die Playoff Spiele, gerne begrüßen wir Sie am Sonntag 14. April im Riethüsli St.Gallen.

Roman Schläpfer



▲ Team Nationaliga A + B

**WELZ**

Ihr Schreiner,  
Planer und  
Innenarchitekt

**Tradition trifft Trends. Seit 1884**

Ob traditionelle Bauten oder zeitgemässe Architektur: 140 Jahre Erfahrung machen uns zum kompetenten Partner für Alt- und Neubauten.

Alles zum  
Jubiläumsjahr:  
[140jahre.welz.ch](http://140jahre.welz.ch)



**Mit grosser  
Sorgfalt bei  
der Arbeit.**

**Mettler&TannerAG**

Bauen ist Vertrauenssache.

Erzählen Sie uns von Ihrem Bauvorhaben. Tel. 071 333 15 90

[www.kundenmaurerer.ch](http://www.kundenmaurerer.ch)

Mettler & Tanner AG, Ebni 15, 9053 Teufen

[www.mettler-tanner.ch](http://www.mettler-tanner.ch)

Zeit für Yoga & dich

- Hatha-Yoga
- Yin-Yoga
- Kinder & Teenie-Yoga
- Männer-Yoga
- Vinyasa-Yoga
- Schwangerschafts-Yoga
- Rückbildung
- Klangmassagen

ninada

9053 Teufen  
[www.ninada.ch](http://www.ninada.ch)



## ■ trogen.work der Coworking-Space in Trogen

### gewerbeverein trogen.ch

Interview geführt mit Andreas Zeller (AZ), Vorstandsmitglied von trogen.work Coworking-Space, durch Heidi Schönenberger (HS), Aktuarin Gewerbeverein Trogen

*HS: Seit wann existiert der Coworking-Space in Trogen?*

AZ: Seit bald dreieinhalb Jahren. Ende 2020, noch während der Pandemie und der Homeofficepflicht, haben wir den Verein trogen.work gegründet.

*HS: Was bedeutet Coworking/Coworking-Space überhaupt?*

AZ: Generell bedeutet Coworking das Arbeiten von mehreren Personen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen an einem gemeinsamen Ort, eben in einem Coworking-Space. Wichtig ist, dass die Arbeitsplätze zeitlich flexibel nutzbar sind.

*HS: Wo in Trogen seid ihr zu finden und wie sind eure Räumlichkeiten strukturiert?*

AZ: Wir mieten mit unserem Verein trogen.work eine ehemalige Lehrerwohnung im Kinderdorf Pestalozzi. In vier unterschiedlich grossen Räumen bieten wir 24/7 ca. 6 Arbeitsplätze an.

*HS: Arbeiten bei euch ausschliesslich Bürogummis?*

AZ: Nein, unsere Coworking-Space Räume werden auch als Beratungs-, Therapie- oder Sitzungsräume genutzt. Auch Personen, welche Abschlussarbeiten schreiben, oder konzentriert an virtuellen Lehrgängen teilnehmen, finden bei uns ideale Bedingungen. Man kann auch einfach seine Steuererklärung hier ausfüllen, wenn man mag.

*HS: Für wen ist Coworking eine ideale Arbeitsform?*

AZ: Für Personen, die nicht jeden Wochentag in die Firma pendeln wollen/können und zuhause keine idealen Arbeitsbedingungen haben. Aber auch für Beratungs- und TherapiedienstleisterInnen, welche (noch) keine eigenen Räumlichkeiten mieten möchten.

Wichtig ist zu verstehen, dass das Arbeiten in einer anderen Umgebung abwechslungsreich ist und die Produktivität meist deutlich zunimmt. Die Ablenkung durch

Mitarbeitende aus derselben Firma oder im Falle vom Homeoffice durch Kinder und Hausarbeit fällt fast gänzlich weg.

*HS: Ich stelle mir eine wuselige Umgebung mit viel Interaktion vor.*

AZ: Das meinen die meisten (lacht). Im Gegenteil, wir kennen uns zwar alle und während einer Kaffeepause kommt es auch manchmal zu einem Schwatz, aber die allermeiste Zeit sind alle konzentriert alleine bei der Arbeit.

*HS: Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem Kinderdorf Pestalozzi?*

AZ: Wir vom Vereinsvorstand treffen uns regelmässig mit unserer Kontaktperson und tauschen uns gegenseitig aus. Dies führt häufig zu Win-win Situationen und bringt Trogen und das Kinderdorf näher zusammen.

*HS: Wie finanziert ihr euch?*

AZ: Die Kosten decken wir über die Beiträge, welche die Nutzer pro halben oder ganzen Tag entrichten. Die Preise können auf unserer Homepage trogen.work eingesehen werden.

Zu erwähnen ist hierbei, dass kleine Coworking-Spaces in ländlichen Gebieten keine marktüblichen Mietpreise bezahlen können.

*HS: Gibt es neben den Vorteilen für die Nutzer auch einen Mehrwert für die Gesellschaft?*

AZ: Ja, unbedingt! Mal vorausgesetzt, jede Person, welche den Coworking-Space bei uns im letzten Jahr genutzt hat (270 Tage), wäre stattdessen zur Arbeit gependelt.

Es entstehen folgende Einsparungen:

- 7400 km eingesparte Pendlerkilometer (davon 50 % mit dem Auto)
- 270 Stunden eingesparte Zeit für den Arbeitsweg
- 643 kg eingespartes CO<sup>2</sup> (Zug & Auto kumuliert)

(Berechnungsgrundlage: <https://www.bfs.admin.ch>)

Weitere positive Effekte entstehen durch die vermehrte Nutzung der Dienstleistungsangebote in Trogen wie Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, Kinderhort etc. oder aber auch am Mittagstisch bei der Familie zu sein, hat grosse Qualität.

*HS: Das finde ich äusserst spannend. Was braucht es, damit ihr euer Angebot auch in Zukunft anbieten könnt?*

AZ: Wir sind auf bezahlbare Räumlichkeiten angewiesen und eine regelmässige Nutzung, welche eine genügende Auslastung und dadurch den kostendeckenden Betrieb garantieren. Ja, wir haben noch freie Plätze!

*HS: Wie überzeugt ihr eine Person, die z.B. nach St. Gallen pendelt, davon einmal einen Tag im Coworking-Space zu arbeiten statt ins Büro zu fahren?*

AZ: (grinst) wenn du das nächste mal auf dem Weg ins Büro bei der Vögelinsegg in die Nebelsuppe eintauchst, zücke dein Handy und melde dich für einen gratis Schnuppertag an der Sonne. Ansonsten ist eigentlich alles schon gesagt: Kurze Wege, Tapetenwechsel, Austausch mit anderen und doch konzentriertes Arbeiten.

*HS: Wie kann man euch kontaktieren?*

AZ: Entweder über unsere Homepage trogen.work oder einfach Thömi West, Tamara Rainolter oder Ändel Zeller ansprechen.

*HS: Herzlichen Dank für das erfrischende und spannende Interview, ein Daumendrücken meinerseits für eine gesicherte Zukunft eures Angebots und natürlich jede Menge Reservationen.*



neu



Kronberg

# Rätselwege

Geheimnis der Kronjuwelen  
und der Blumenkinder

Löse mit dem Rucksack voller Hilfsmittel knifflige Rätsel und finde die Kronjuwelen oder Blumenkinder. Die Blumenfee, der Himmelsprinz und Tierfreunde stehen in der App an deiner Seite.

[www.kronberg.ch/rätselweg](http://www.kronberg.ch/rätselweg)



## PFADI TROGEN

■ **Wölfiweekend der Pfadi Trogen mit Petterson und Findus**

*Liebe Wölfe der Pfadi Trogen. Hiermit laden wir euch herzlich zu einem Brunch bei uns in unserer kleinen Hütte ein. Mitnehmen müsst ihr: Gute Laune, einen Schlafsack, Wetterangepasste Kleidung und grossen Hunger.*

*Liebe Grüsse  
Petterson und Findus*

Diesen Brief hatten wir vor einigen Monaten von Petterson und Findus erhalten!! Nun war es so weit, endlich stand das Weekend mit den beiden an. Doch leider lief hier überhaupt nichts nach Plan. Eine riesige Gruppe von Dieben wollten Petterson und sein geheimes Pfannkuchenrezept stehlen! Wir wurden wütend und entschieden uns, dass wir das sicher nicht auf uns hocken lassen. Also stürzten wir uns in das Abendteuer und trafen einen Zauberer, der uns half, einen Trank gegen die Diebe zu machen. Nach einigen Challenges, die wir mit Bravour gemeistert hatten, bekamen wir unsere letzte Zutat für den Zaubertrank. Unauffällig verabreichten wir den Pfannkuchenrezept – Dieben den Trank und wir merkten, dass sie immer schwächer wurden. Doch ganz verschwanden sie leider immer noch nicht.

Am nächsten Tag trafen wir einen Geheimagenten, der uns half, einen Plan gegen die Diebe zu schmieden. Wir veranstalteten ein grosses Turnier gegen die Diebe und

kämpften, bis sie sich geschlagen gaben. Zufrieden, dass wir es geschafft hatten, packten wir unsere Rucksäcke und traten den Weg nachhause an.

Dieses Erlebnis durften die Wölfler der Pfadi Trogen am Wochenende vom 10.2. auf den 11.2. in der Pfadihütte Trogen erleben. Noch viele weitere Abendteuer in der Natur erwarten uns und wir würden uns über kreative, motivierte Hilfe freuen!



## FC SPEICHER

■ **Unsere C-Junioren erleben das Schiedsrichter-Dasein**

Ein Testspiel der besonderen Sorte fand am 09.03.2024 auf der Sportanlage Buchen in Speicher statt. Unter strahlendem Sonnenschein durften unsere C-Junioren im Spiel gegen den FC Heiden erleben, was es heisst, Schiedsrichter zu sein. Unter dem Titel «Erlebnis Schiedsrichter» organisiert der AKFV diverse Partien, bei denen jeweils der Schiedsrichter sowie zwei Schiedsrichter-Assistenten aus den Spielern der beiden Mannschaften gestellt wird. Gespielt werden 6x20 Minuten, wobei das Schiedsrichtergespann sechsmal ausgetauscht wird. Als Unterstützung für die Spielleitenden stehen am Spielfeldrand zwei erfahrene OFV-Schiedsrichter zur Verfügung, die über Funk mit dem Hauptschiedsrichter verbunden sind und ihn in seinen Entscheidungen beraten.

Ziel dieser Freundschaftsspiel-Serie ist es, den Spielern die Rolle als Schiedsrichter näherzubringen. Einerseits zur Förderung

des Verständnisses gegenüber den Unparteiischen, andererseits aber auch, um dem Einen oder Anderen vielleicht zu zeigen, dass man den Fussball nicht nur als Spieler, sondern auch als Unparteiischer erleben kann.

Das Schiedsrichterwesen ist ein zentraler Bestandteil für alle Vereine. Pro Schiedsrichter, der die Mindestanzahl von 15 geleiteten Spiele pro Kalenderjahr erfüllt hat, darf ein Verein im nächsten Jahr zwei Mannschaften für den Wettspielbetrieb anmelden. Möchtest du den FC Speicher als Schiedsrichter unterstützen? Dann informiere dich unter folgendem Link: <https://fcspeicher.ch/schiedsrichter-werden/>

Ein herzliches Dankeschön geht an den AKFV, der diese Spielserie initiiert und organisiert hat. Für alle Beteiligten war es ein sehr gelungenes Erlebnis!

**Save-the-date Dorfturnier 2024**

Das Dorfturnier 2024 findet am Wochenende vom 14./15. Juni 2024 statt. Am Freitag messen sich die Erwachsenen in den Kategorien Dorf-Cup und Tschutter. Der Samstag steht neben der Kategorie Mixed im Zeichen der KiGA- und Schülermannschaften. Zudem findet der neu geschaffene PeNudel-Cup statt.

Weitere Informationen zu den Kategorien findet ihr auf <https://fcspeicher.ch/gruempele-2024/>. Anmeldung ist ab April 2024 möglich.





## HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
im Sanitär- und Heizungsbereich in  
Ihrer Region.

**Wir suchen einen Sanitärinstallateur.**

Grund 1 | 9043 Trogen

Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch

www.sanitaerhofer.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

# SCHMID

Bedachungen  
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher  
T 071 344 16 60

[schmid-dach.ch](http://schmid-dach.ch)

Der neue **Kia Sportage**.



**Hirn Appenzell AG**

9050 Appenzell-Meistersrüte  
Tel. 071 787 36 36 - [www.hirn.ch](http://www.hirn.ch)

**hirn**  
AUTOMOBILE

MODELLIERT  
FORMT  
IRKT  
**mfw**  
architekten

**Patrick Staub**  
Berater Privatkunden  
St. Gallen

# Ein Leben lang gut aufgehoben.

Ob Zahlungs- oder Vorsorgelösungen, Wohneigentumsfinanzierung oder Private Banking: Als regional verankerte Bank sind wir für Sie da. Miteinander finden wir die Lösung, die zu Ihnen und Ihrem Leben passt.

**acrevis Bank AG**  
Marktplatz 1, St. Gallen  
Tel. 058 122 77 97  
[acrevis.ch](http://acrevis.ch)

**acrevis**  
Meine Bank fürs Leben

## AVA

## ■ AVA Geschäftsjahr 2023

Der ARA Altenrhein flossen im Jahr 2023 aus dem 17 Gemeinden umfassenden Einzugsgebiet mit rund 65'000 angeschlossenen Einwohnern total 9.5 Mio. Kubikmeter Abwasser zu. Dies sind 10.2% mehr als im Vorjahr. Das Jahr war verglichen mit dem Vorjahr insgesamt niederschlagsreicher. Die zugeleiteten Schmutzfrachten nahmen indessen ab, was ein Hinweis auf stärker verdünntes und mit Regenwasser vermischtes Abwasser ist. Die Reinigungsleistung der ARA war insgesamt sehr gut. Die gesetzlich vorgegebenen Einleitwerte wurden ausnahmslos erfüllt.

Im Zusammenhang mit der Coronapandemie war die ARA Altenrhein zusammen mit fünf weiteren Kläranlagen Teil einer gesamtschweizerisch durchgeführten Messkampagne. Bezweckt wurde der Nachweis der Krankheitserreger anhand von Abwasserproben. Seit dem Rückgang der klinischen Tests hat sich diese Messmethode als aussagekräftig etabliert.

Der Gesamt-Stromverbrauch 2023 lag bei 10.2 GWh. Davon wurden 8.5 GWh mit den Blockheizkraftwerken und 286'000

kWh mit den Solaranlagen selbst produziert. Somit lag die Quote der aus erneuerbaren Quellen selbst produzierten Elektrizität bei 86% des Verbrauchs.

Anspruchsvoll gestaltete sich die Energiebeschaffung und -bewirtschaftung. Die Basispreise für den Einkauf der Elektrizität verdoppelten sich gegenüber dem Vorjahr. Beim Verkauf des im Jahr 2023 selbst produzierten BHKW-Stroms am Strommarkt waren die erzielten Erlöse hingegen rückläufig. Die Bewirtschaftung war anspruchsvoll und die Mehrkosten bzw. die Mindererlöse belasteten die Rechnung 2023, so dass für das Jahr 2024 ein Systemwechsel beschlossen wurde. Der selbst produzierte Strom wird künftig nicht mehr verkauft, sondern selbst verbraucht.

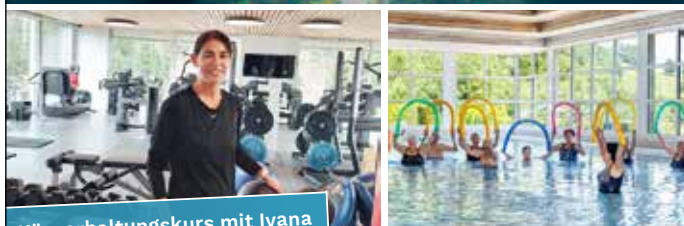
Für Investitions- und Erweiterungsprojekte wurden rund 2.7 Millionen Franken ausgegeben. Wichtigstes Vorhaben im Kanalnetz war die Sanierung des Pumpwerks Grub SG. Auf der ARA liefen die Vorbereitungen zur Gesamterneuerung der Belebtschlammbiologie. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit lag im Schlammbereich,

wo die Faulanlage sowie die Stapel- und Mischanlagen punktuell optimiert wurden und mit einer Gesamterneuerung der Trocknungsinfrastruktur gestartet wurde. Dafür genehmigten die Delegierten im Herbst 2022 einen Projektkredit im Umfang von CHF 15.5 Mio. Mit diesen Mitteln werden in der ersten Hälfte 2025 die Annahmestelle und der Trocknungsprozess erneuert und energetisch optimiert sowie die Abluftbehandlung erweitert. Im Projekt enthalten ist auch eine Anpassung an der Energiegewinnung, wobei verschiedene interne Abwärmequellen mittels Wärmepumpen optimal genutzt werden sollen. Dank diesen Massnahmen werden die Anlagen für einen weiteren Lebenszyklus aufgerüstet und die Abluftmengen deutlich reduziert.

Die Anlagen des überregionalen Schlammverbunds waren im Berichtsjahr gut ausgelastet. Nebst dem eigenen Klärschlamm wurden Flüssigschlämme und entwässerte Schlämme von 23 anderen Kläranlagen getrocknet und der Verwertung zugeführt.

Kennzahlen zum Geschäftsjahr und zur Jahresrechnung		2023	2022
Gesamtanzahl an die Verbandsgemeinden verrechnete Einwohnerwerte EW	<b>Einwohnerwerte</b>	<b>83'408</b>	81'796
Davon natürliche Personen	<b>Einwohner</b>	<b>65'122</b>	64'238
Davon Industrie und Gewerbe	<b>Einwohnerwerte</b>	<b>18'286</b>	17'558
Gesamtumsatz	<b>CHF/a</b>	<b>14'907'000</b>	15'141'000
Gebühreneinnahmen von Verbandsgemeinden	<b>CHF/a</b>	<b>9'384'000</b>	9'227'000
Effektivverschuldung am Jahresende	<b>CHF</b>	<b>12'391'000</b>	12'101'000
Brutto-Investitionssumme	<b>CHF/a</b>	<b>2'693'000</b>	4'042'000





Körperhaltungskurs mit Ivana

**Unser Kursangebot im Frühling**  
Aquafitkurse – Kinderschwimmkurse –  
kostenlose Wassergymnastik –  
Körperhaltungs- und  
Stabilisationskurs mit Ivana

071 898 33 88 | [www.heilbad.ch](http://www.heilbad.ch)



Do – Sa ab 18 Uhr geöffnet

**So riecht der Frühling**  
Geniessen Sie im April raffinierte Frühlings-  
gerichte mit oder ohne Bärlauch.  
Es freut sich auf Ihre Tischreservation  
Albert und sein Team.

071 898 33 88 | [restaurant-mineralbad.ch](http://restaurant-mineralbad.ch)

# **WT** **DÄCHER FASSADEN** **Wild+Treichler AG**

Röschstr. 2, 9000 St.Gallen  
Tel. +41 (0)71 244 06 35  
[polybau@wild-treichler.ch](mailto:polybau@wild-treichler.ch)  
[wild-treichler.ch](http://wild-treichler.ch)

- Steildach
- Flachdach
- Fassaden
- Dachunterhalt / Kontrollen
- Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff
- Schneeräumungen
- Dachfenster / Flachdachfenster
- Kamingerüste



Vom Steildach bis zum Flachdach über die Fassade bieten wir alles rund um die Gebäudehülle an.  
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

## HAUS VORDERDORF

## ■ Öffentlicher Veranstaltungskalender haus vorderdorf April

Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen, 071 343 82 82 sekretariat@hausvorderdorf.ch

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Lokalität	Anmeldung
27. März	Mi.	11.30 Uhr	Öffentlicher Mittagstisch	Rest. Veranda	Anmeldung unter 071 343 82 21
2. April	Di.	15.00 Uhr	Lichtbildvortrag «Graubünden» mit Theo Eugster	Rest. Veranda	Nein
4. April	Do.	14.30 Uhr	Fahrdienst nach Migros Teufen	Parkplatz Haus vorderdorf	Anmeldung unter: 071 343 82 82 Preis Fr. 10.–
10. April	Mi.	14.30 Uhr	Kafistubä, mit Hausgebäck	Rest. Veranda	Nein
18. April	Do.	14.30 Uhr	Stobete mit der Appenzeller-formation Kurt Schmid, Max Schläpfer, Beat Fridlis u. Christian Bürki. Däzue gits Rhabarber- Streuselchuechä	Rest. Veranda	Nein
24. April	Mi.	11.30 Uhr	Öffentlicher Mittagstisch	Rest. Veranda	Anmeldung unter: 071 343 82 21
30. April	Mo.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Josef Manser	Rest. Veranda	Nein

Dank Spenden können wir diverse Musikveranstaltungen kostenlos anbieten. Kommen Sie unverbindlich vorbei und geniessen Sie die Angebote. Wir freuen uns auf Sie.

## Regelmässige öffentliche Veranstaltungen

→ jeden Montag	15.00 Uhr	<b>Spiel- und Jassnachmittag</b> Restaurant Veranda – keine Anmeldung
----------------	-----------	--

## Anmeldungen gerne unter der Woche von 8.00 – 17.00 Uhr

Es sind die BEGEGNUNGEN mit MENSCHEN, die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant

## HAUS VORDERDORF

## ■ Karriere im haus vorderdorf?

**Werden Sie Teil unseres engagierten Teams und gestalten Sie gemeinsam mit uns die Zukunft!**

Wenn Sie an einer beruflichen Neuorientierung interessiert sind oder auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen sind, empfehle ich Ihnen, den QR-Code zu scannen, um direkt auf die

Webseite mit den aktuellen Stellenangeboten zu gelangen.

Es ist eine grossartige Gelegenheit, Teil des Talentteams zu werden und sich in einem Umfeld zu engagieren, das sich um die Pflege und Betreuung älterer Menschen kümmert. Wenn Sie weitere Fragen haben oder sich bewerben möchten, nehmen Sie

Kontakt mit uns auf. Viel Erfolg bei Ihrer Bewerbung und möglicherweise werden Sie schon bald Teil dieses engagierten Teams!



## ANZEIGEN

**M. Metallbau**  
**Schlosserei - sanitäre Installationen**

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR  
Telefon 071 344 14 51  
Natef 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch  
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen  
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)  
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

## eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

## Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher

☎ 071 344 25 25

www.eugster-transporte.ch

info@eugster-transporte.ch

haus vorderdorf



**Café Fuerte**  
Theater woanders

Sieben Bilder wider den Fleiss

# Sonntag

von Tobias Fend

karten@cafefuerte.ch

20 April 19:30 Uhr Trogen, Kronensaal Premiere  
28 April 18:00 Uhr Trogen, Kronensaal  
28 Juni 21:00 Uhr Urnäsch, Werkstatt Saienbrücke

Das Neueste um das 2-Rad,  
vom Kindervelo bis zum Supersportler

# Hausausstellung

Samstag, 6. und Sonntag, 7. April  
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schnäppchentage,  
Bekleidung, Zubehör,  
Umbauten  
und E-Bike Aktionen




**Velos Motos Hanel**  
Dorf 29, Stein AR  
Tel 071 367 13 79  
www.hanel-moto.ch



Mal wieder  
reinen Tisch  
machen?

Traditionelles Handwerk im Einklang  
mit Trends und modernen Materialien.



**Falk Holzwerkstatt AG**  
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch




Was wir sonst noch  
alles zu bieten haben,  
finden Sie unter  
[druckereilutz.ch](http://druckereilutz.ch)

# lutz

Druckerei Lutz AG T 071 344 13 78  
Hauptstrasse 18 www.druckereilutz.ch  
9042 Speicher AR info@druckereilutz.ch

 **WER MIT UNS DRUCKT,  
SCHONT DIE UMWELT.**



## Mache Schindelfassaden Neu und Renovationen

**Urs Eugster**

**Tel. 079 468 64 39**

## ■ Wort und Musik zum Karfreitag

### Sehnsucht nach Frieden im Zentrum

Mit Musik von ukrainischen Komponisten gestaltet der Trogner Pianist Frédéric Fischer den instrumentalen Teil von «Wort und Musik zum Karfreitag», 29. März (17.00 Uhr), in der katholischen Kirche Bendlehn. Marco Süess ergänzt das Programm mit besinnlichen Texten.

Der Blick in die Welt lässt, wie schon lange nicht mehr, ganz intensiv den Wunsch nach Frieden aufkommen. Dieser Sehnsucht trägt «Wort und Musik zum Karfreitag» Rechnung, wobei namentlich auch an die Kinder in Kriegsgebieten gedacht ist. Ihrer Unbeschwertheit beraubt, leiden sie am meisten unter den höchst prekären Bedingungen, unter denen sie ihren Weg in eine ungewisse Zukunft antreten müssen.

### Schwerpunkt mit Kossenko

Dem Wohl der Kinder widmet Frédéric Fischer denn auch einen wesentlichen Teil seines Konzertprogramms, indem er die 24 Kinderstücke für Piano des ukrainischen Komponisten Viktor Kossenko (1896 – 1938) in den Fokus rückt und ihnen viel

Platz einräumt. «Ich bin irgendwann auf diese Kostbarkeiten gestossen und habe sofort grossen Gefallen an ihnen gefunden. Sie verdienen es wahrlich, dass man Zugang zu ihnen verschafft», stuft er die kurzen, einzeln betitelten Stücke als sehr ansprechend ein. Frédéric Fischer bringt die interpretatorisch recht anforderungsreichen Kinderstücke im zweiten Teil seines Programms zu Gehör.

### Musikalische Entdeckungen

Das Konzertprogramm beginnt Frédéric Fischer an der Orgel mit einer ausgesprochen kantablen Gavotte von Mykola Lyssenko (1842 – 1912). Dieser hierzulande kaum bekannte Komponist wandte sich nach der Beendigung eines Biologiestudiums der Musik zu und studierte unter anderem am Konservatorium Leipzig. Sein Bekenntnis zur ukrainischen Identität trug ihm immer wieder Schwierigkeiten ein.

Am Flügel erklingt sodann ein Andante religioso von Felix Blumenfeld (1863 – 1931), ein Komponist, Pianist und Musiklehrer

von jüdisch-österreichischer Herkunft, der lange in St. Petersburg, Kiew und Moskau lehrte und wirkte. Eine intensive Beziehung hat Frédéric Fischer zu Sergei Bortkiewicz (1877 – 1962), dem er das letztjährige Karfreitagskonzert widmete. Von ihm nimmt er zwei Werke ins Programm. Ein Andante religioso von Vasyly Barvinsky bzw. Wassyl Barvinsky (1888 – 1963) rundet den Konzertteil ab. Wie viele Musiker in der damaligen Sowjetunion sah er sich Repressalien ausgesetzt und wurde 1948 in ein Straf-lager deportiert.

Die Musik ergänzt und verbindet Marco Süess, Pfarreibeauftragter der Paulus-pfarrei Speicher-Trogen-Wald, mit besinnlichen Texten zum Karfreitag (Eintritt frei, Kollekte).

Martin Hüslér

## KRONENGESELLSCHAFT TROGEN

### ■ SPOKEN WORD LESUNG MIT ERWIN MESSMER

Am Donnerstag **04.04.2024** (was für ein schönes Datum) um **19.30 Uhr** in der Krone Trogen

Eine Erzählung unter anderem aus seinem aktuellen Werk «Passirt isch passirt» sowie dem neusten Streich «Drehbuch der Träume».

Erwin Messmer wurde 1950 in Staad SG am Bodensee geboren. Er besuchte das Gymnasium in Appenzell und studierte anschliessend Philosophie und Deutsche Literatur an der Universität Freiburg.

In kräftiger Sanktgaller Mundart erkundet Erwin Messmer, wie wir Zeit erfahren: Als Beglückung und Bekümmernis, im Vergehen und Wiederkehren, im Erinnern und Erwarten. Den Wechsel der Zeiten lässt der erfahrene Musiker uns auch in der Temposkala seiner Texte erleben, von ganz rasant bis eher langsam und beschaulich. Er entfaltet den vollen Facettenreichtum seiner Mundart, sie klingt bald derb, bald zart, bald deftig, bald verhalten, bald eckig, bald beschwingt. In Poesie, Prosa und

szenischer Darstellung erzählen die Texte Gereimtes und Ungereimtes aller Lebensabschnitte, von der frühen Kindheit bis ins hohe Alter und auch in den Tod. Doch Messmers Memento mori kommt verspielt daher, halb bissig, halb versöhnlich ist die Ironie, die allen Texten zugrunde liegt. In doppelbödiger Gelassenheit beweist dieser Autor einen Humor, der darin besteht, dass man trotzdem lacht, lebt und liebt.

Wir freuen uns auf einen amüsanten Abend mit euch!

Die Kronengesellschaft Trogen  
[www.kronengesellschaft.ch](http://www.kronengesellschaft.ch)



## KRONENGESELLSCHAFT TROGEN

### ■ Kleine Uni Trogen

«Was kommt nach dem Tod?»

Gedanken um und über diese Frage im Kolloquium am 3. April 2024 um 18.30 Uhr in der Krone Trogen

Vorgabe: Inputs von maximal 5 minütiger Länge

Die Kleine Uni Trogen ist für alle offen; alle können an den Kolloquien teilnehmen und teilhaben.

# Kleine Uni Trogen

## Kolloquien 2024

für alle  
jeweils Mittwochs in der Krone Trogen  
18.30 Uhr bis ca. 20.15 Uhr

Kontakt  
[kleineUniTrogen@gmx.ch](mailto:kleineUniTrogen@gmx.ch)  
[www.kleines-amt.ch](http://www.kleines-amt.ch)

3. April  
1. Mai  
5. Juni  
3. Juli  
6. November  
4. Dezember

Semesterferien 1. August bis 30. Oktober 2024

## KUL-TOUR

■ **KUL-TOUR auf Vögelinsegg mit zwei Attraktionen**

Olaf Bossi –

## «Die Ausmist-Comedy-Show»

Samstag, 13. April, 18.00 Uhr

Olaf Bossi hat das Publikum im Kleintheater schon mehrmals begeistert und zum Lachen gebracht. Das wird ihm erneut gelingen, denn er bringt Sie dazu, ihr eigenes Leben im Spiegel zu betrachten und sich kringelig zu lachen.

In seinem aufgeräumten Programm verrät Bossi augenzwinkernd, wie wir der Spirale des «Immer-Mehr» endlich entkommen, bestens zum Nachahmen geeignet und wärmstens empfohlen!



Samstag, 20. April, 18.00 Uhr

Matthias Flückiger – Leiter des Theaters «Trouvaille» in St. Gallen

Tim Kramer – ehem. Schauspielchef und Regisseur des Stadttheaters St. Gallen

Volker Ranisch – Filmschauspieler und Regisseur «Kunst»

Diese drei erfahrenen Schauspieler und Regisseure treffen sich auf kleinstem Raum zu einem Hahnenkampf der Eitelkeiten – Matthias Flückiger, Tim Kramer und Volker Ranisch streiten in Yasmina Rezas Erfolgskomödie verbissen über den Wert eines weissen Bildes.

Vermag Kunst die Gemüter so zu erhitzen, dass die langjährige Freundschaft dreier Männer so ins Wanken gerät, dass sie riskiert, zu zerbrechen?

Sie kann, wie uns Yasmina Reza in ihrem Welterfolg «Kunst» meisterlich vor Augen führt und dabei die Zuschauer bei allem Lachen dazu bringt, sich selber zu hinterfragen.

Das «St. Galler Tagblatt» schrieb: «Das Tempo stimmt, 90 Minuten lang. Jede Pointe sitzt. Man lauert lustvoll auf das nächste böse Wort, in bester Absicht geäussert, wohlmoduliert – und man lauert nie lange. Ein diebisches Vergnügen, Flückiger, Kramer und Ranisch bei diesem schauspielerischen Vollbad in ihrer präzis gezeichneten Rolle zuzuschauen.»

Eintritt beider Abende jeweils inkl. 4-Gang-Menu Fr. 85.—

**Reservation unter:**

071 340 09 01/info@kul-tour.ch/

www.kul-tour.ch

■ **Infoveranstaltungen Appenzellerland**

Mehrfamilienhäuser für die Energiewende fit zu machen, ist eine grosse Herausforderung. Stockwerkeigentümer, Gebäudebesitzer, Mieter und Verwaltungen haben im Rahmen von Veranstaltungen die Möglichkeit, sich umfassend über die wichtigsten Massnahmen zu informieren. Im Mittelpunkt der Anlässe stehen die Themen effiziente Heizsysteme, das Potenzial von Photovoltaikanlagen sowie energetische Optimierungen der Gebäudehülle. Ferner erhält das Publikum mit Praxisbeispielen einen Einblick in die Vorgehensweise bei Energieprojekten sowie einen Überblick über Fördergelder und Finanzierungsmodelle.

**Die Infoveranstaltungen finden jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr statt:**

- Mittwoch, 9. April, Gais, Hotel zur Krone
- Mittwoch, 17. April, Heiden, Hotel Linde
- Mittwoch, 8. Mai., Stein, Appenzeller Schaukäserei
- Donnerstag, 6. Juni, Trogen, Haus Vorderdorf

Details zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind zu finden unter: [www.emanager.ch](http://www.emanager.ch)

Die Veranstaltungen werden im Rahmen des Bundesprogramms «Neue Regional Planung» (NRP) unterstützt und von der eManager AG in Teufen organisiert. Als Partner dabei sind der Verein Energie AR/AI, der Kantons Appenzell Ausserrhoden, und die Firma Investerra.





## ■ Rosental. Das Kino in Heiden. Program April 2024

DATUM	ZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Mo 1.4.	15.00	Kung Fu Panda 4	6/4	D
Mo 1.4.	19.30	Bon Schuur Ticino	6/4	dialekt
Di 2.4.	14.15	Nachmittagskino: Die Herrlichkeit des Lebens	12/10	D
Di 2.4.	19.30	Maria Montessori	10/8	D
Mi 3.4.	15.00	Der grosse Tag des Hasen		ohne Sprache
Mi 3.4.	20.00	Cinéclub: Aftersun	16/16	E/d
Do 4.4.	19.30	While the Green Grass Grows mit Regisseur Peter Mettler	16/14	E/d
Fr 5.4.	20.00	Radical	12/10	D
Sa 6.4.	17.00	Bergfahrt – Reise zu den Riesen mit Regisseurin Dominique Margot	6/4	dialekt
Sa 6.4.	20.00	One Life	12/10	D
So 7.4.	15.00	Die Dschungelhelden auf Weltreise	6/4	D
So 7.4.	19.30	Maria Montessori	10/8	D
Di 9.4.	19.30	One Life	12/10	D
Mi 10.4.	15.00	Kung Fu Panda 4	6/4	D
Fr 12.4.	20.00	Die Herrlichkeit des Lebens	12/10	D
Sa 13.4.	17.00	Bergfahrt – Reise zu den Riesen	6/4	dialekt
Sa 13.4.	20.00	Kleine schmutzige Briefe	8/6	D
So 14.4.	15.00	Kung Fu Panda 4	6/4	D
So 14.4.	19.30	Maria Montessori	10/8	D
Di 16.4.	19.30	Bergfahrt – Reise zu den Riesen	6/4	dialekt
Mi 17.4.	15.00	Die Dschungelhelden auf Weltreise	6/4	D
Fr 19.4.	20.00	One Life	12/10	D
Sa 20.4.	17.00	Filmhit		
Sa 20.4.	20.00	Back to Black – Amy Winehouse	12/10	E/d
So 21.4.	15.00	Der grosse Tag des Hasen		ohne Sprache
So 21.4.	19.30	Kleine schmutzige Briefe	8/6	D
Di 23.4.	19.30	Oh la la – Wer ahnt denn sowas?	8/6	D
Mi 24.4.	15.00	Kung Fu Panda 4	6/4	D
Fr 26.4.	20.00	Back to Black – Amy Winehouse	12/10	E/d
Sa 27.4.	17.00	Die Herrlichkeit des Lebens	12/10	D
Sa 27.4.	20.00	Oh la la – Wer ahnt denn sowas?	8/6	D
So 28.4.	15.00	Die Dschungelhelden auf Weltreise	6/4	D
So 28.4.	19.30	Oh la la – Wer ahnt denn sowas?	8/6	D
Di 30.4.	19.30	Kleine schmutzige Briefe	8/6	D

## ■ Aftersun - Schimmernd wie ein Swimmingpool voller Geheimnisse

Die 11-jährige Sophie und ihr Vater Calum verbringen einen gemeinsamen Urlaub in einem türkischen Resort – eine wertvolle Zeit, da Sophie sonst bei ihrer Mutter lebt. Sie faulenzen am Pool, spielen Billard, unternehmen Ausflüge und halten die Erlebnisse mit der Videokamera fest. Ihre Beziehung ist nah, doch immer wieder schleicht sich eine gewisse innere Abwesenheit Colums ein. 20 Jahre später werden Sophies zärtliche Erinnerungen an jenen Urlaub zu einem kraftvollen und atmosphärischen Porträt ihrer Beziehung. Eines der besten

britischen Debüts der letzten Jahre, das mit vielen Preisen geehrt wurde!

**Cinéclub Rosental: Mi 3. April 20:00 Uhr,**  
Rosenbar ab 19:15 Uhr geöffnet (Katja Laux)



## KINO ROSENTAL

### ■ Veranstaltungshinweis

Donnerstag, 4. April 2024, 19:30 Uhr

#### **While the Green Grass Grows**

In seinem filmischen Tagebuch folgt Peter Mettler dem Lauf der Flüsse und des Lebens. Es kreist um die Tragweite des Todes seiner eigenen Eltern und die Frage, wie es mit uns allen weitergeht – auf persönlicher und auf globaler Ebene. Mit seiner einzigartigen filmischen Handschrift lädt der Regisseur auf eine meditative Reise ein, von den Appenzeller Alpen bis in den Lockdown nach Toronto.

Visuell und inhaltlich schöpft Peter Mettler aus persönlichen Gesprächen, aus philosophischen und spirituellen Texten wie auch aus seinem eigenen Film- und Soundarchiv. Sein Zugang ist geprägt von Offenheit und Demut gegenüber dem Leben und der Natur, aber auch von dem hintergründigen Humor, der all seine Filme auszeichnet.

*Anschliessend Gespräch mit Filmmacher Peter Mettler*

Samstag, 6. April 2024, 17:00 Uhr

#### **Bergfahrt**

Nach Jahren des Massentourismus und der Ausbeutung findet in Bezug auf die Alpen ein Umdenken statt. Neben ökologischen und ökonomischen Notwendigkeiten nimmt auch die Sehnsucht vieler Menschen nach Ruhe und unberührter Wildnis zu. Die Schweizer Regisseurin Dominique Margot porträtiert in ihrem neuen Dokumentarfilm Forscher\*innen, Künstler\*innen und Bergsteiger\*innen, die sich auf neue, unbekannte Weisen mit dem Gebirge auseinandersetzen. Sie alle nutzen die Alpen als Ressource für ihre frischen und innovativen Projekte. Eine faszinierende Reise zu den mythischen Riesen mit ihrer magischen Anziehungskraft.

*Anschliessend Gespräch mit Regisseurin Dominique Margot*

**Für alle Anlässe bitte per Mail reservieren unter [info@kino-heiden.ch](mailto:info@kino-heiden.ch)**



## ■ Von Warschau nach Trogen

### Für die Hälfte des polnischen Pop-Folk-Duos Paula & Karol ist Trogen jetzt ein Zuhause

In den letzten 15 Jahren haben das polnisch-kanadische Folk-Pop-Duo Paula & Karol 5 Studioalben veröffentlicht und hunderte von Konzerten in Europa und Nordamerika gespielt. Früher in Warschau ansässig – jetzt lebt Paula - die eine Hälfte des Duos – mit ihrer Familie in Trogen.

Paula Bialski – eine halb polnische, halb kanadische Soziologin - traf den Warschauer Musiker Karol Strzemieczny und begann mit ihm zusammen Musik zu machen. Zuerst alleine und dann eine Gruppe freundlicher Gesichter aus der alternativen Musikszene Warschaus um sich zu sammeln. Nachdem sie Konzerte auf Hinterhofpartys und Strassenecken gegeben hatten, wurden sie schnell zu festen Grössen in der unabhängigen Popmusikszene in Polen.

Seitdem touren sie regelmässig in Polen und Deutschland. Sie spielten in Island, den Niederlanden, der Ukraine, Frankreich, Grossbritannien, den Vereinigten Staaten und Kanada. Was hat sich nach all den Jahren verändert? « Selbst nach einer Pause können wir zusammenkommen und Musik schreiben, über das Leben sprechen und versuchen, die Songs so persönlich wie möglich zu gestalten. Wir spielen auch seit einigen Jahren mit derselben Gruppe von Leuten. Geändert hat sich einzig, dass diese Leute jetzt unsere engsten Freunde geworden sind. Wieder anzufangen zu spielen, ist wie die Rückkehr in unsere Familie, egal wo auf der Welt wir sind», erklären Paula und Karol.

Nach einer zweijährigen Pause werden Paula und Karol am 26. April um 19.30 Uhr ihr erstes akustisches Duett-Konzert im Ernst geben. Am folgenden Tag, dem

27. April um 18.00 Uhr, wird Karol eine offene Jam-Session für alle, die mitmachen möchten, in der Krone in Trogen abhalten.

Christoph Thun



## APPENZELL AUSSERRHODEN WANDRWEGE VAW

### ■ Geführte Wanderungen

#### SAMSTAG, 13. APRIL 2024

##### ROBERT WALSER ZUM GEBURTSTAG

Robert Walser (1878–1956) gehört zu den wichtigsten deutschsprachigen Schriftstellern. Er lebte ab 1933 im heutigen Psychiatrischen Zentrum in Herisau. Von dort aus unternahm er viele Wanderungen, oft zusammen mit seinem Freund, Vormund und Förderer Carl Seelig. Regelmässig waren die beiden an Walsers Geburtstag am 15. April unterwegs. Mehrmals wanderten sie zwischen Herisau und Lichtensteig. Die genauen Routen kennen wir jedoch nicht. Nach der Absage im letzten Jahr erfolgt nun die Fortsetzung bis ins Städtchen Lichtensteig. Thomas Fuchs, Kurator des Museums Herisau, wird uns unterwegs viel Wissenswertes zum Leben und Werk von Walser und Seelig näherbringen.

**Route:** Mogelsberg Bahnhof – Eichmoos – Metzwil – Schwanden – Lichtensteig – Lichtensteig Bahnhof

**Distanz:** 9,5 km Zeit: 3 Std. Anforderungen: mittel

**Treffpunkt:** 09.20 Uhr 9122 Mogelsberg, Bahnhof

**Rückreise:** 15.20 Uhr 9620 Lichtensteig, Bahnhof

**Anmeldung** bis Donnerstag, 11. April 2024 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an christoph.lang@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 697 22 04

#### SAMSTAG, 20. APRIL 2024

##### GRENZERFAHRUNGEN

Wir wandern von St. Gallen auf den offiziellen Wegen immer nahe an der Grenze zwischen St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden bis nach Rheineck. Wir starten in St. Gallen und wandern hoch durchs Brandtobel zur Waldegg, weiter bis zur Vögelinsegg, wo wir uns dann im Kanton Appenzell Ausserrhoden befinden. Wir überqueren die Goldach bei der Achmüli. Kurz vor Grub AR werden wir einen Teil direkt auf der Grenze zurücklegen. Grub SG und Wienacht-Tobel sind unsere weiteren Stationen, bevor wir runter zum Gstaldbach nach Thal und schliesslich nach Rheineck gelangen

**Route:** St. Gallen HB – Unterbrand-Waldegg – Speicherschwendi – Halten – Grub – Wienacht Tobel – Thal – Rheineck Bahnhof

**Distanz:** 30 km Zeit: 8 ½ Std. Anforderungen: hoch

**Treffpunkt:** 07.00 Uhr 9000 St. Gallen, Hauptbahnhof

**Rückreise:** 17.30 Uhr 9424 Rheineck, Bahnhof

**Anmeldung** bis Donnerstag, 18. April 2024 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an peter.hensel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 205 58 89

#### SONNTAG, 21. APRIL 2024

##### INS WILDE ROTBACHTOBEL

Tiefe Bachtobel prägen die Landschaft von Appenzell Ausserrhoden. Auf steilen Pfaden mit Treppen, Stegen und Brücken können wir zum Grund dieser Tobel hinuntersteigen. Ein steiler Weg mit Stahlterasse führt uns hinab zum eindrucksvollen Höchfall – wild und idyllisch. Später wandern wir auf einem Holzsteg hinunter zum Badeplatz Strom – wo Rotbach und Urnäsch zusammenfliessen. Im lieblichen Ort Stein kehren wir im Restaurant der Schaukäserei ein, wer möchte kann ein Mittagessen geniessen. Das nächste Tobel ist das Rachtobel des Sonderbachs, zu dem wir hinabsteigen, bevor der Weg nach Hundwil hinaufführt.

**Route:** Sternen bei Teufen – Höchfall – Wonenstein – Badeplatz Strom – Stein AR – Rachtobel Sonderbach – Hundwil

**Distanz:** 8,5 km Zeit: 3 Std. Anforderungen: mittel

**Treffpunkt:** 10.05 Uhr 9053 Sternen bei Teufen

**Rückreise:** 15.47 Uhr 9064 Hundwil, Dorf, Bushaltestelle

**Anmeldung** bis Freitag, 19. April 2024 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 077 522 09 11

# Wettbewerb

## Schwedenrätsel

Hüter e. Schafherde	Italien in der Landessprache	Vergeltung, Rache	tradit. Kleidung	Ost-Asiat	↙	↘	Telefonat	↙	erobertes Gut	griech. Sonnengott	unbest. Artikel	
				Kredit								
Gewaltherrschaft					<b>2</b>		Initialen e. CH-Tennisspielers		Keimzelle			
Vorn. v. Mimin Gardner †		<b>1</b>		flirten, schäkern								
schweiz. Rapperin (Steff, 2 W.)									Landesausstellung '39 (Kw.)		engl. Kunstsammler † 1899	
Abk.: Inhaber					Gewinnen Sie Trogener Checks im Wert von 30 Franken, gesponsert von    Wer mit uns druckt, schont die Umwelt. <a href="http://DruckereiLutz.ch/Umweltschutz">DruckereiLutz.ch/Umweltschutz</a>							
	<b>6</b>			Senkblei								
				Filmlichtempfindlichkeit						<b>4</b>		
Tatsache (engl.)	Angeber, Prahler		Jugendlicher (Kw.)	Einfall, Gedanke							schweiz. Kabarettist und Autor	
weinartiges Honiggetränk										<b>7</b>		
Sinnesorgan		Comicfreund v. Micky Maus		kurz für: in dem					auf diese Weise			
				Kette in Irland	↙	Kriechtier, Kaltblüter	hundert-äugiger Riese	auf diese Weise, derart	Identitätskarte (Kw.)			
Sicherheitsleine der Artisten						Zufluchtsorte						
Zch. f. Holmium			Kurzform von Apéritif				<b>3</b>	eh. Schweiz. Curlerin (Mirjam)	erste Frau Jakobs (AT)			
Ball-drehung						US-Soldat (ugs.)		Jubiläum im Stadion: La ...				
			Heckenpflanze						<b>5</b>			
engl.: fliegen		alte Zucker-sorte						Aktion, Handlung				

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

## Sudoku

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

		3	5			2		
8		4				3		9
			7	4				
7		2						
	1		4	3			9	
					1			8
5		3			6			
			3			8	4	

Auflösung Schwedenrätsel      Auflösung Sudoku in dieser Nummer

A	H	E	E	C	N	E	J	E	S	V	E	
H	O	S	I	G	A	R	T	R	S	S	V	
S	I	R	R	H	N	H	E	S	S	V		
S	T	L	W	O	I	D	I	E	N	A	D	
S	S	U	E	S	Z	E	I	N	I			
U	3	O	N	E	T	E	L	I	V	I		
L	L	E	L	E	S	N	A	V	A			
L	G	E										
S	I	V										
I	S	I	E	M	E	T	I	E	N	V	I	
R	H	O	U	T	A	V	A					
O	T	R	A	V	A							
A	S	T	E	L	A							
E	S	F	A									

2	4	8	7	9	3	1	9	6
7	9	6	4	2	3	8	8	9
3	5	6	9	8	7	4	2	4
8	7	1	5	2	9	6	7	3
6	2	3	4	7	4	8	1	9
9	3	4	8	1	6	2	5	7
6	8	8	8	8	8	8	8	8
1	8	4	3	3	4	7	9	6
9	6	9	5	6	1	3	2	8
2	7	6	2	7	4	2	7	4

### AUSSERRHODEN

Senden Sie das Lösungswort inkl. Ihrer Adresse bis am 15. April 2024 an folgende Adresse: Redaktion TIP, c/o Druckerei Lutz AG, Hauptstrasse 18, 9042 Speicher, tip@trogener.ch

Der Gewinnerin des letzten Rätsels: E. Lenherr-Müller, Triesen

Der Preis wird dem Gewinner zugesandt. Der Gewinner wird jeweils in der nächsten Ausgabe mit dem Namen erwähnt. Über die Wettbewerbe wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

→ jeden Montag und Dienstag	Im Rössli und online: Hatha & Mantra Yoga sowie Gentle Yoga für 65+ / Montag 17.15 – 18.45 Uhr und 19.15 – 20.45 Uhr / Dienstag 09.10 – 10.40 Uhr und 13.45 – 15.15 Uhr / Regelmässig Workshops, Retreats und Mantra-Singen / Simona Gut / 079 587 34 27 / simonagut.ch
→ jeden Montag und Mittwoch	ChiYoga und Beckenboden-Yoga Stunden im Rössli / Montag 8.30 – 10.00 Uhr / Mittwoch 6.20 – 7.20 / 8.15 – 9.00 / 17.45 – 19.15 und 19.30 – 21.00 Uhr / Regelmässige Workshops, Seminare und Retreats / Ich freue mich auf dich. / Tamara Lenherr / 071 344 14 59 / himmelderdeyoga.ch
→ jeweils Dienstags (ausser Schulferien)	16.50 – 17.50 / 17.50 – 18.50 Contemporary Fusion Dance für Kinder von 10 – 16 Jahren / dance@bewegungswelt.ch / Rössli / saal
→ jeden Dienstag	14.00 – 15.00 Pro Senectute-Turnen / Vordorf-Turnhalle
→ jeden 1. Dienstag im Monat	9. April Dienstag, ab 18 Uhr, «Von Mozart bis Dire Straits» Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier, im Gasthaus Schäfli, Landsgemeindeplatz 9, Trogen.
→ jeden Mittwoch	19.30 – 21.00 Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch
→ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 – 20.00 / 10.00 – 11.00 Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, AZ Hof Speicher, Zaun 6, 9042 Speicher / Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch) / www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php
→ jeden Freitag jeden Samstag	ab 17.00 / 11.00 – 17.00 Landgasthaus Hörnli / Einkehr auch für kleinere Gesellschaften, Gruppen, Vereine, etc. unter der Woche auf Anfrage / Tel. 077 403 83 87

## ■ Veranstaltungen vom 15. März 2024 bis 30. April 2024

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG/ORGANISATOR	ORT/LOKALITÄT
29. Oktober 2023 – 4. August 2024		Ausstellung Amelia Magro / Tel. 079 399 97 55/ info@museumfuerlebensgeschichten.ch/ http://www.museumfuerlebensgeschichten.ch	Hof Speicher
15. März – 17. Mai	ab 19.00 Uhr	hansjörg rekade – ausstellung / https://www.rab-bar.ch	RAB Bar
2. April	18.30 bis 19.30 Uhr	LachYoga mit Thomas Schwizer	Schopfacker 16
3. April	ab 11.45 Uhr	Mittagstisch für Pensionierte / marlies@carniello.ch	Rest . Rebstock Trogen
3. April	15.00 bis 15.30 Uhr	Gschichtezyt / nicole.daeher@bibliost.ch / https://bibliost.ch/ 2023/12/11/elementor-13858/	Bibliothek Speicher Trogen
4. April	ab 19.00 Uhr	SPOKEN WORD LESUNG ERWIN MESSMER / kronekultur@trogen.ch/ https://kronengesellschaft.ch/	Krone Trogen
8. April	14.30 Uhr	Erzählcafé mit Markus Waser zum Thema «Wandern». Herr Waser war viele Jahre als Wanderleiter tätig.	Hof Speicher, Lounge
9. April	19.30 bis 21.30 Uhr	Schamanischer Trommelkreis / Tel. 079 219 71 07 / robert@allerwerk.ch/ https://allerwerk.ch/	Praxisraum, Bergweg 3
14. April	10.00 bis 17.00 Uhr	Schwitzhütte / Tel. 079 219 71 07 / robert@allerwerk.ch/ http://inipi.ch/frame.htm	Schwitzhüttenplatz
16. April	13.00 bis 18.00 Uhr	Unterwegs mit Holzwurm Sämi / Tel. 076 608 56 83, Karin Mutzner / info@landfrauen-trogen.ch / www.landfrauen-trogen.ch	Treffpunkt: 13.00 Uhr Bruggmoos, Speicher
23. April	18.30 bis 19.30 Uhr	LachYoga mit Thomas Schwizer	Schopfacker 16
24. April	08.00 bis 11.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Trogen / Telefon: 079 686 22 43 Sabine Kinzer / E-Mail: sabine.kinzer@projuventute.ch / www.projuventute.ch/regionalstelle-ostschweiz	Kinderhort Pinocchio
25. April	19.30 bis 21.00 Uhr	Philipp Gurt liest: Bündner Blutmond / Tel. 071 344 16 13 / info@bibliost.ch / http://bibliost.ch	Bibliothek Speicher Trogen
25. April	19.30 bis 21.30 Uhr	Schamanischer Trommelkreis / Tel. 079 219 71 07 / robert@allerwerk.ch/ https://allerwerk.ch/	Praxisraum, Bergweg 3
26. April	19.30 Uhr	Paula & Karol (PL) Konzert - Pop Folk Duet aus Polen	Cafe Ernst
26. April	ab 20.30 Uhr	flanke - konzertbar / https://www.rab-bar.ch	RAB Bar
27. April	9.30 bis 17.00 Uhr	Appenzeller Kräuterheilkunde und Heiltraditionen / info@alpstein- naturmedizin.ch / https://www.webmittelland.ch/cms/index.php?option=com_content&view=article&id=5223	Trogen und Umgebung
27. April	18.00 Uhr	Offene Jam-Session	Krone Trogen
28. April	10.00 bis 17.00 Uhr	Schwitzhütte / Tel. 079 219 71 07 / robert@allerwerk.ch/ http://inipi.ch/frame.htm	Schwitzhüttenplatz
30. April	19.30 bis 22.00 Uhr	Öffentliche Versammlung / Zur umfassenden Information über die Totalrevision des Wasserversorgungsreglements verbunden mit dem Start des öffentlichen Mitwirkungsverfahrens wird am 30. April eine Öffentliche Versammlung durchgeführt.	noch offen

DATUM	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
APRIL 10. April	 Gifte, Chemikalien, Medikamente, Sonderabfälle	17.00 bis 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 079 729 84 25 In geschlossenen Gebinden mit Inhaltsangabe Kleinere Mengen: Giftsammelstelle Feuerwehrdepot
APRIL 8. April 29. April	 Grünabfuhr	Bereitstellung der grünen Container wie bisher   Es wird nur der Containerinhalt sowie zusammengebundene Astbündel mitgenommen.

